Zeitschrift: Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio

Herausgeber: Staatssekretariat für Wirtschaft

Band: 37 (1919)

Heft: 110

Heft

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 09.08.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Bern Freitag, 9. Mai 1919

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Berne Vendredi, 9 mai 1919

Feuille officielle suisse du commerce · Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint 1—2 mal täglich — XXXVII. Jahrgang — XXXVIIme année — Paraît 1 ou 2 fois par jour

N° 110

Redaktion u. Administration im Schweiz. Volkswirtschaftsdepartement — Abonnements: *Schweiz:* Jährlich Fr. 16.20, halbjährlich Fr. 8.20, vierteljährlich Fr. 4.20 — *Ausland:* Zuschlag des Porto — Es kann nur bei der Post abonniert werden — Preis einzelner Nummern 15 Cts. — Annoncen-Regie: Publicitas A.G. — Insertionspreis: 50 Cts. die sechsgespaltene Kolonelzeile (Ausland 65 Cts.)

Rédaction et Administration au Département suisse de l'économie publique — Abonnements: *Suisse:* un an fr. 16.20, un semestre fr. 8.20, un trimestre fr. 4.20 — *Etranger:* Plus frais de port — On s'abonne exclusivement aux offices postaux — Prix du numéro 15 Cts. — Régie des annonces: Publicitas S. A. — Prix d'insertion: 50 cts. la ligne (pour l'étranger 65 cts.)

N° 110

Inhalt: Handelsregister. — Güterrechtsregister. — Bilanzen von Versicherungsgesellschaften.

Sommaire: Registre de commerce. — Registre des régimes matrimoniaux. — Bilans de compagnie d'assurance.

Amtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Handelsregister — Registre de commerce — Registro di commercio

I. Hauptregister — I. Registre principal — I. Registro principale

Zürich — Zurich — Zurigo

1919. 5. Mai. Unter dem Namen **Pensions- und Unterstützungskasse für die Arbeiter der Schweizerischen Lokomotiv- und Maschinenfabrik in Winterthur** ist mit Sitz in Winterthur am 27. März 1919 eine Stiftung errichtet worden. Dieselbe ist der Lokomotivfabrik als selbständige Wohlfahrtseinrichtung angeschlossen und verfolgt den Zweck, aus den Erträgnissen des Stiftungsvermögens: a) Pensionen oder Entschädigungen an Arbeiter auszurichten, die im Dienste der Lokomotivfabrik alt und erwerbsunfähig geworden sind; b) den Hinterlassenen von verstorbenen Arbeitern unter gewissen Voraussetzungen einmalige Entschädigungen zu gewähren, und c) vorübergehend in Not geratene Arbeiter zu unterstützen. Die Organe der Stiftung sind: Der Aufsichtsrat und die Verwaltungskommission von höchstens 9 Mitgliedern. Der Aufsichtsrat besteht aus den jeweiligen Mitgliedern des Verwaltungsrates der Lokomotivfabrik. Der Aufsichtsrat bezeichnet diejenigen Personen, welche die rechtsverbindliche Unterschrift namens der Stiftung führen. Gemäss dessen Beschluss führen die nachgenannten Mitglieder der Verwaltungskommission: Dr. jur. Oskar Denzler, Direktor, von und in Winterthur, Vorsitzender; Hermann Schäppi, Werkstättenchef, von und in Winterthur, und Heinrich Ernst, Chef des Kalkulationsbureaus, von und in Winterthur, je zu zweien kollektiv die rechtsverbindliche Unterschrift namens der Stiftung. Geschäftslokal: An der Zürcherstrasse 17.

5. Mai. Unter dem Namen **Personal-Fürsorge-Fonds der Seidenwarenfabrik vorm. Edwin Naef A.-G.** ist mit Sitz in Zürich am 2. Mai 1919 eine Stiftung errichtet worden. Dieselbe ist der Seidenwarenfabrik vorm. Edwin Naef A.-G. angeschlossen und bezweckt die Unterstützung des Personals der Seidenwarenfabrik vorm. Edwin Naef A.-G. sowie eventuell dessen Familien. Die Organe der Stiftung sind: Der Stiftungsrat und der Verwaltungsausschuss. Der Stiftungsrat besteht aus dem jeweiligen Präsidenten der Seidenwarenfabrik vorm. Edwin Naef A.-G. und mindestens zwei vom Verwaltungsrate zu wählenden Verwaltungsratsmitgliedern der Gesellschaft. Der Stiftungsrat vertritt die Stiftung als juristische Person nach aussen, und bezeichnet diejenigen Personen, welche die rechtsverbindliche Unterschrift namens der Stiftung führen. Der Stiftungsrat besteht aus: Dr. Moritz Baumann-Naef, Kaufmann, von Horgen, in Zürich 2; Gustav Irniger, Direktor, von Turgi (Aargau), in Zürich 7; Gottfried Rüegger, Kaufmann, von Rothrist (Aargau), in Zürich 7, und Dr. Friedrich Hegi-Naef, Privatdozent, von Zürich, in Rüschlikon. Die rechtsverbindliche Unterschrift namens der Stiftung führen je ein Mitglied des Stiftungsrates mit dem dem Verwaltungsausschuss angehörenden Gesellschaftsdirektor, zurzeit Otto Brändli, von Wald (Zürich), in Zürich 8. Geschäftslokal: St. Peterstrasse 20, Zürich 1.

5. Mai. Unter dem Namen **Freie Kranken- und Sterbekasse der Gemeinde Bülach und Umgebung** besteht mit Sitz in Bülach eine Genossenschaft. Deren heute gültigen Statuten datieren vom 6. April 1919. Die Kasse bezweckt, ihre Mitglieder nach dem Grundsatze der Gegenseitigkeit im Krankheitsfalle zu unterstützen. Sie will die Krankheitsverhütung möglichst fördern durch Aufklärung und Unterstützung bezüglicher Bestrebungen. Sie gewährt den Hinterlassenen verstorbener Mitglieder ein Sterbegeld. Sie verabfolgt in Ausnahmefällen bedürftigen Mitgliedern besondere Unterstützungen. Sie kann sich zur Förderung der Krankenversicherung Kassenverbänden anschliessen. Mitglied der Genossenschaft kann jede im Tätigkeitsgebiet der Kasse sich dauernd aufhaltende Person werden, sofern sie bestimmte in den Statuten näher umschriebene Erfordernisse erfüllt. Der Eintritt ist schriftlich zu erklären; durch ihn werden die Statuten und Reglemente anerkannt. Für eine nicht handlungsfähige Person hat die Eintrittserklärung durch ihren gesetzlichen Vertreter zu erfolgen. Die Mitgliedschaft beginnt erst nach Bezahlung des ersten Monatsbeitrages und des Eintrittsgeldes. Dieses beträgt: Vom 14. bis zum 20. Altersjahre Fr. 1, vom 20.—30. Altersjahre Fr. 2, vom 30.—35. Altersjahre Fr. 3, vom 35.—40. Altersjahre Fr. 5, vom 40.—45. Altersjahre Fr. 6 und vom 45.—50. Altersjahre Fr. 8. Erfolgt die Bezahlung nicht innert Monatsfrist nach der Aufnahme, so wird die letztere wirkungslos. Die Höhe der von den Mitgliedern an die Kasse zu leistenden Beiträge wird alljährlich durch die Generalversammlung festgesetzt. Die Mitgliedschaft erlischt durch den Tod sowie überdies infolge Wegzuges aus dem Tätigkeitsgebiet der Kasse, Austritt und Ausschluss. Der Austritt kann jederzeit mit dreimonatiger schriftlicher Voranzeige erklärt werden. Bezüglich der Freizügigkeit gelten die gesetzlichen Bestimmungen. Die Genossenschaft beabsichtigt keinen Gewinn. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haftet lediglich das Genossenschaftsvermögen; jede persönliche Haftbarkeit der Mitglieder hierfür ist ausgeschlossen. Die Organe der Genossenschaft sind: Die Generalversammlung, der Vorstand, die Revisoren und die Krankenbesucher. Der Vorstand vertritt die Genossenschaft nach aussen, und es führen der Präsident oder Vizepräsident je mit dem Aktuar kollektiv die rechtsverbindliche Unterschrift. Der Vorstand besteht aus: Eduard Müller, Vorarbeiter S. B. B., von Bülach, Präsident; Emil Gasser, Schuhmacher, von Biberich am Rhein (Wiesbaden, Preussen), Vizepräsident; Jakob Kramer, Bahnarbeiter, vom Embrach, Aktuar; Philipp Kramer, Schreiner, von Embrach, Quästor, und Jakob Lauffer, Schreiner, von Eglisau, Beisitzer; Jakob Kramer in Höri; alle übrigen in Bülach wohnhaft.

5. Mai. Unter der Firma **Verband der deutschschweizerischen Gold- und Silberwaren-Fabrikanten** bildet sich mit Sitz in Zürich eine Genossenschaft, welche unter Ausschluss der Erwerbsabsicht bezweckt: a) Herbeiführung und Sicherung geordneter und gedeihlicher Verhältnisse zwischen den Arbeitgebern und Arbeitern der schweiz. Gold- und Silberwarenindustrie; b) Vertretung der Interessen bei den kantonalen und eidgenössischen Behörden in handels- und industriell-rechtlicher Beziehung, beim Studium von Zollfragen, der Anwendung der Fabrik- und Versicherungsgesetzgebung, den Punzierungsverordnungen, der Rohmaterialbeschaffung usw. Die Statuten sind am 10. Januar 1919 festgelegt worden. Die Dauer der Genossenschaft ist unbestimmt. Jede arbeitgebende Firma, sofern sie im Handelsregister eingetragen ist und ein industrielles Unternehmen besitzt und betreibt, d. h. mindestens drei Arbeiter dauernd beschäftigt, kann die Mitgliedschaft erwerben. Die Aufnahmegesuche müssen dem Vorstande schriftlich eingereicht werden. Ueber die Aufnahme eines neuen Mitgliedes entscheidet der Vorstand. Abgewiesenen steht der Rekurs an die Generalversammlung offen. Eine Firma, in welcher zur Zeit ihrer Anmeldung Streik oder Aussperrung besteht, darf erst nach deren Beilegung aufgenommen werden. Ob und in welcher Weise ein solcher Betrieb in der Bekämpfung derartiger Konflikte im allgemeinen Interesse unterstützt werden kann, ist vom Vorstande zu entscheiden. Der neu aufgenommene Genossenschafter verpflichtet sich durch Unterzeichnung der Statuten und Spezialreglemente, diese anzuerkennen und sich ihnen sowie allen Entscheiden, Instruktionen und Verfügungen der Genossenschaftsorgane in gewissenhafter Weise zu unterziehen. Die Mitglieder anerkennen ausdrücklich die ihnen dadurch auferlegte Beschränkung der Handlungsfreiheit im Verkehr mit ihrer Arbeiterschaft. Die Unterzeichnung der Statuten und Reglemente verpflichtet zu mindestens zweijähriger Mitgliedschaft. Hat ein Mitglied seine finanziellen Verpflichtungen gegenüber der Genossenschaft erfüllt, so kann es dem Vorstande spätestens Ende Juni seinen Austritt auf Schluss des Kalenderjahres mitteilen. Auf alle Fälle wird eine Demission erst dann ihre Wirkung haben, nach Erfüllung aller laufenden Verbindlichkeiten und wenn alle Schwierigkeiten, die beim Zeitpunkte der Demissionseinreichung zwischen Arbeitgebern und Arbeitern bestehen sollten, vollständig behoben sind. Die Mitgliedschaft geht verloren durch Auflösung oder Zahlungseinstellung der Firma. Bei Todesfall, Verkauf oder Abtretung des Geschäftes gehen Rechte und Pflichten auf die Rechtsnachfolger über. Ausschluss aus der Genossenschaft kann erfolgen bei Verletzung der Statuten und Spezialreglemente, bei Nichterfüllung der finanziellen Verpflichtungen, bei Nichtbeachtung der Entscheide und Instruktionen der Genossenschaftsorgane, bei Verstössen jeglicher Art gegen die allgemeinen Interessen der Genossenschaft. Wird Ausschluss eines Mitgliedes beantragt, so muss dieses hiervor vom Vorstand behufs Befugnis zur Rechtfertigung schriftlich benachrichtigt werden. Die Entscheidung über den Ausschluss erfolgt mit Zweidrittelsmehrheit sämtlicher Stimmen durch die Generalversammlung und wird dem betreffenden Mitglied schriftlich mitgeteilt. Dem Mitglied ist vorher Gelegenheit zur schriftlichen und mündlichen Rechtfertigung zu geben. Der Austritt eines Genossenschafters hat ohne Rücksicht auf die Austrittsursache den Verlust des Rechtes und jeglichen Anspruches auf das Genossenschaftsvermögen zur Folge. Die Genossenschafter sind persönlich von jeglicher die Genossenschaft als solche betreffenden Verbindlichkeiten entlastet. Der Jahresbeitrag beträgt im Minimum Fr. 20. Die Jahresbeiträge der Mitglieder sind jeweilen bis Ende März zu bezahlen nach folgender Skala: Für jeden Arbeiter, Vorarbeiter und Hilfsarbeiter Fr. 3, für jeden kommerziellen und technischen Angestellten Fr. 3, für jeden Lehrling Fr. 1. Massgebend ist die am 31. Dezember auf Grund des offiziellen Arbeiterverzeichnisses vorhandene Arbeiter- und Angestelltenzahl. Unrichtige Angaben unterliegen einer Strafe des fünffachen Betrages für die zu wenig angegebenen Arbeiter, Angestellten und Lehrlinge. Die ordentliche Generalversammlung ist befugt, die jeweilige Höhe der Quote des laufenden Jahres zu bestimmen, ohne Statutenänderung. Neu eintretende Mitglieder bezahlen ein Eintrittsgeld, das wie folgt festgesetzt wird: Das auf Ende des vorhergehenden Jahres vorhandene Genossenschaftsvermögen wird durch die auf den gleichen Zeitpunkt vorhandene Gesamtarbeiterzahl des Verbandes dividiert und der Quotient mit der Arbeiterzahl des neuen Mitgliedes multipliziert. Für das laufende Jahr bezahlen sie überdies den ordentlichen Jahresbeitrag pro rata ihrer Mitgliedschaft. Die Organe der Genossenschaft sind: Die Generalversammlung; der aus 3—5, zurzeit aus 3 Mitgliedern bestehende Vorstand, und die Rechnungsrevisoren. Die rechtsverbindliche Unterschrift namens der Genossenschaft führen der Präsident oder der Vizepräsident gemeinsam mit dem Sekretär oder einem andern Vorstandsmitglied. Mitglieder des Vorstandes sind: Ferdinand Jezler, Fabrikant, von und in Schaffhausen, Präsident; Fritz Bosshard, Fabrikant, von und in Zürich, Vizepräsident, und Jules Furrer, Prokurist der Firma A. Weber & Cie., von Winterthur, in Bern, Sekretär. Geschäftslokal: Weinbergstrasse 38.

5. Mai. Eintragung von Amtes wegen auf Grund der Verfügung der Volkswirtschaftsdirektion vom 29. April 1919, gemäss Art. 20 der bundesrätlichen Ergänzungsverordnung II vom 16. Dezember 1918:

Die Firma der «Schweizerische Aktiengesellschaft für Feld- und Kleinbahnen-Bedarf, Orenstein & Koppel, Zürich» in Zürich (S. H. A. B. Nr. 237 vom 10. Oktober 1914, Seite 1587) lautet fortan **Aktiengesellschaft für Feld- und Kleinbahnen-Bedarf, Orenstein & Koppel, Zürich.**

Käse- und Butterhandlung. — 5. Mai. Die Firma **Chr. Graber, Senn** in Oerlikon (S. H. A. B. Nr. 88 vom 9. März 1900, Seite 355), Käse- und Butterhandlung, ist infolge Abtretung des Geschäftes erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an die neue Firma «Chr. Graber's Söhne» in Oerlikon.

Milch, Butter, Käse. — 5. Mai. Alfred Graber und Walter Graber, beide von und in Oerlikon, haben unter der Firma **Chr. Graber's Söhne** in Oerlikon eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. April 1919 ihren Anfang nahm. Milch-, Butter- und Käsehandlung. Centralstrasse 37. Die Firma übernimmt Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «Chr. Graber, Senn» in Oerlikon.

Lebensmittel. — 5. Mai. Inhaber der Firma **Ernst Ableiter** in Zürich 2 ist Philipp Ludwig Ernst Ableiter, von Stuttgart (Württemberg), in Zürich 2. Vertretungen in Lebensmitteln. Steinhaldenstrasse 67.

Elektrische Licht- und Kraftanlagen. — 5. Mai. Inhaber der Firma **Silvio Mazzanti** in Zürich 7 ist Silvio Mazzanti, von Zürich, in Zürich 7. Elektrische Licht- und Kraftanlagen. Zeltweg 52. Die Firma erteilt Prokura an Peter Mazzanti, von Zürich, in Zürich 7.

Gemischter Warenhandel. — 5. Mai. Inhaber der Firma **Johann Jakob Gut-Peter** in Töss ist Johann Jakob Gut-Peter, von Winterthur, in Töss. Gemischter Warenhandel. Zürcherstrasse 70.

Massschneiderei. — 5. Mai. Inhaber der Firma **Ulrich Stutz** in Zürich 4 ist Ulrich Stutz, von Arni (Aargau), in Zürich 4. Massschneiderei. Kasernenstrasse 15.

Rohprodukte und Chemikalien usw. — 5. Mai. Inhaber der Firma **Paul K. H. Rordorf** in Zürich 1 ist Paul Kasimir Hans Rordorf, von Zürich, in Zürich 1. Kommission und Agentur in Rohprodukten und Chemikalien. Agentur für «Lazzara, Homberg & Co.» in Kobe, Yokohama und New York. Auf der Mauer 8.

5. Mai. Die **Commerzbank Aktiengesellschaft** in Zürich (S. H. A. B. Nr. 99 vom 26. April 1919, Seite 714) bedient sich auch der französischen Firmabezeichnung: **Banque Commerciale Société Anonyme.** Vom 1. Juni 1919 hinweg befinden sich Domizil und Geschäftslokal in Zürich 1, Bahnhofstrasse Nr. 79.

5. Bai. **Bank-Aktiengesellschaft Guyerzeller (Banque Guyerzeller Société anonyme) (Società bancaria Guyerzeller S. A.)** in Zürich (S. H. A. B. Nr. 62 vom 15. März 1919, Seite 426). Der Verwaltungsrat hat eine weitere Kollektivprokura erteilt an Hermann Sigrist, von Zetzwil (Aargau), in Zürich 3.

5. Mai. **Konsumverein Zürich** in Zürich (S. H. A. B. Nr. 256 vom 1. November 1917, Seite 1730). Die Prokura des Gottlieb Rathgeb ist erloschen.

Immobilienverkehr und Landwirtschaft. — 5. Mai. Die Firma **F. Bolt-Bachmann** in Schwamendingen (S. H. A. B. Nr. 239 vom 19. September 1913, Seite 1697), Immobilienverkehr und Landwirtschaft, ist infolge Verkaufes des Geschäftes und Wegzuges der Inhaberin erloschen.

Seidenstoffe. — 5. Mai. Firma **Ulrico Vollenweider & Co.** in Zürich 1 (S. H. A. B. Nr. 151 vom 2. Juli 1915, Seite 922). Die Beteiligung der Kommanditärin Frl. Sophie Vollenweider ist auf Fr. 75,000 (fünfundsiebenzigtausend Franken) reduziert worden.

5. Mai. Icek Matusan, von Warschau (Polen), in Zürich 6, und Meer Kaplanski-Woloch, von Bialostock (Litauen), in Zürich 2, haben unter der Firma **I. Matusan und M. Kaplanski, Gesellschaft für Fabrikation chemisch-technischer Produkte «Speranza»** in Zürich 6 eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. April 1919 ihren Anfang nahm. Die Unterschrift wird kollektiv geführt. Fabrikation chemisch-technischer Produkte. Neue Beckenhofstrasse 8.

5. Mai. **Ziegenzucht-Genossenschaft Opfikon und Umgebung** in Opfikon (S. H. A. B. Nr. 86 vom 4. April 1913, Seite 601). Wilhelm Erzinger. Heinrich Geering-Erni und Heinrich Brunner sind aus dem Vorstande dieser Genossenschaft ausgeschieden; die Unterschriften der beiden erstern sind damit erloschen. An deren Stelle wurden neu gewählt: Albert Bollier, Schlosser, von Adliswil, in Opfikon, als Aktuar; Rudolf Eichenberger, Spengler, von Beinwil am See, in Wallisellen, als Vizepräsident, und Friedrich Schreck, Schuhmacher, von Feldbrug (Baden), in Opfikon, als Quästor. Präsident oder Vizepräsident zeichnen mit dem Aktuar zu zweien kollektiv für die Genossenschaft.

Weinhandlung und Branntweinbrennerei. — 5. Mai. Die Firma **Ed. Hüni** in Meilen (S. H. A. B. Nr. 104 vom 16. Juli 1883, Seite 830), Weinhandlung und Branntweinbrennerei, ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

5. Mai. Inhaber der Firma **Johann Schlatter, Sattler & Tapezierer** in Töss ist Johann Ulrich Schlatter, von und in Töss. Sattlerei und Tapezierergeschäft. Zürcherstrasse 59.

Bank. — 5. Mai. **Aktiengesellschaft Leu & Co.** in Zürich (S. H. A. B. Nr. 96 vom 23. April 1919, Seite 689). Die Prokura von Alfred Griessen ist erloschen.

Lebensmittel und Textilwaren. — 5. Mai. Josef Steiner-Kistner, von Ohlsbach (Offenburg, Baden), in Zürich 6, und Hermann Stutz, von Langdorf-Frauenfeld, in Zürich 6, haben unter der Firma **Steiner & Stutz** in Zürich 6 eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 10. April 1919 ihren Anfang nahm. Vertretungen in Lebensmitteln und Textilwaren, Import und Export. Ottikerstrasse 24.

6. Mai. Die Firma **E. Jucker, Pharmaceutica** in Zürich 1 (S. H. A. B. Nr. 68 vom 21. März 1916, Seite 449) verzeigt als nunmehriges Domizil und Geschäftslokal: Zürich 6, Stampfenbachstrasse 75. Der Inhaber wohnt in Zürich 8.

6. Mai. **Landw. Konsumgenossenschaft Bassersdorf** in Bassersdorf (S. H. A. B. Nr. 321 vom 24. Dezember 1912, Seite 2230). Heinrich Brunner, zum schönen Grund, ist aus dem engern Vorstande dieser Genossenschaft ausgetreten, und ist dessen Unterschrift damit erloschen. An seine Stelle wurde als Aktuar gewählt: Heinrich Brunner, Vorsingers, Landwirt, von und in Bassersdorf. Präsident und Aktuar zeichnen kollektiv und der Verwalter einzeln für die Genossenschaft.

7. Mai. **Unter der Firma Exportvereinigung für Schweizergarne hat sich am 11. April 1919 eine Genossenschaft gebildet. Deren jeweiliger Sitz wird durch Beschluss des Vorstandes festgesetzt. Zurzeit befindet sich der Sitz in Zürich 1, Bahnhofstrasse 61 (Bureau von Rechtsanwalt Dr. Henggeler). Zweck der Genossenschaft ist die Regelung des Exports von schweizerischen Baumwollgarnen während der Zeit, da zufolge der durch den Krieg geschaffenen ausserordentlichen Verhältnisse der freie Verkauf von Garnen für Export erschwert ist, und die Verteilung der entsprechenden der Genossenschaft zugeteilten Kontingente unter die Mitglieder. Die Genossenschaft macht keine Geschäfte für eigene Rechnung. Als Mitglied der Genossenschaft kann durch Beschluss des Vorstandes jede Firma aufgenommen werden, die in der Schweiz eine Spinnerei oder den Handel mit Schweizergarnen betreibt und sich unter Anerkennung der Statuten schriftlich beim Vorstand anmeldet. Für Firmen, die sich innert 14 Tagen nach erfolgter Publikation der Konstituierung der Genossenschaft zum Beitritt anmelden, ist der Eintritt frei. Später eintretende Mitglieder bezahlen eine Eintrittsgebühr, deren Höhe jeweils vom Vorstande festgesetzt wird. Jedes Mitglied hat sich am Stammkapital der Genossenschaft mit wenigstens einem Anteilschein von Fr. 500 zu beteiligen. Die Zahl der Stammanteile ist unbeschränkt; sie lauten auf den Namen. Das Kapital der Genossenschaft besteht aus der Summe der jeweils ausgegebenen Stammanteile. Auf die Stammanteile sind 50 % sofort einzuzahlen, über die Leistung weiterer Einzahlungen entscheidet der Vorstand. Die Mitgliedschaft erlischt durch Austritt, der mit dreimonatiger Kündigung auf Ende des Geschäftsjahres zulässig ist, durch Ausschluss und durch Aufgabe des Geschäftsbetriebes. Im Todesfall geht die Mitgliedschaft auf die Erben, bzw. deren Vertreter über. Bei Aufgabe des Geschäftsbetriebes zufolge Geschäftsabtretung kann die Mitgliedschaft unter Zustimmung des Vorstandes an den Geschäftsnachfolger übertragen werden. Ausscheidende Mitglieder haben Anspruch auf Rückzahlung der geleisteten Beiträge für Genossenschaftsanteile, ferner auf Zinsbetreffnis und Rückvergütung des letzten vollen Geschäftsjahres, in dem sie der Genossenschaft angehört haben, nach Massgabe der Statuten. Die Genossenschaft bezweckt keinen Gewinn; sie erhebt zur Deckung ihrer Auslagen Gebühren, die der Vorstand festsetzt. Geschäftsjahr ist das Kalenderjahr. Aus dem Geschäftserträgnis werden zunächst 5 % Zins auf die Geschäftsanteile ausgerichtet, sodann werden mindestens 10 % in einen Reservefonds gelegt; ein allfälliger Ueberschuss dient zur Rückvergütung auf die im betreffenden Geschäftsjahr bezogenen Gebühren. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haftet lediglich das Genossenschaftsvermögen, jede persönliche Haftbarkeit der einzelnen Mitglieder hierfür ist ausgeschlossen. Die Organe der Genossenschaft sind: Die Generalversammlung, ein Vorstand von 4—8 (gegenwärtig 7) Mitgliedern und die Kontrollstelle. Der Vorstand vertritt die Genossenschaft nach aussen, er bezeichnet diejenigen Personen, die für die Genossenschaft rechtsverbindlich zu zeichnen befugt sind, er bestimmt auch die Form der Zeichnung. Der Vorstand besteht aus: Ernst Lang, Fabrikant, von Oftringen (Aargau), in Zofingen, Präsident; Jakob Andreas Bidermann, Fabrikant, von und in Winterthur, Vizepräsident; Richard Bühler, Fabrikant, von und in Winterthur; Gottlieb Frei, Spinnereidirektor, von Hedingen, in Baar; Jakob Heusser-Staub, Fabrikant, von und in Uster; Jean Keller, Spinnereidirektor, von Fischenthal, in Derendingen, und Alfred Stadtmann, Kaufmann, von Zürich, in Zürich. Präsident und Vizepräsident führen Einzelunterschrift.**

Bern — Berne — Berna

Bureau Bern

1919. 26. April. Unter der Firma **Maschinenfabrik Winkler, Fallert & Co. Aktiengesellschaft (Fabrique de machines, Winkler, Fallert & Co. Société anonyme)** gründet sich mit Sitz in Bern eine Aktiengesellschaft. Dieselbe bezweckt die Herstellung und den Vertrieb von Maschinen verschiedener Art und ganzer Anlagen und die Errichtung von Unternehmungen, im besonderen die Uebernahme und Weiterführung der bisher von der Firma «Winkler, Fallert & Co.» betriebenen Fabrikation von Maschinen und Utensilien für das gesamte graphische Gewerbe. Die Gesellschaft ist befugt, ihren Geschäftskreis durch Aufnahme anderer Zweige zu erweitern oder sich an solchen Unternehmungen zu beteiligen, die mit dem Gesellschaftszwecke in einem Zusammenhang stehen. Die Gesellschaftsstatuten sind am 10. April 1919 festgestellt worden. Die Dauer der Gesellschaft ist eine unbeschränkte. Das Gesellschaftskapital beträgt Fr. 4,000,000, eingeteilt in 4000 Inhaberaktien von je Fr. 1000; dieselben sind voll einbezahlt. Die Bekanntmachungen erfolgen durch Publikation im Schweiz. Handelsamtsblatte. Die Vertretung der Gesellschaft nach aussen üben aus die beiden als Direktoren gewählten Carl Winkler, von Bremgarten bei Bern, und Fritz Fallert, von Reichenbach, beide wohnhaft in Bern; ferner als Prokuristen: Walter Mauerhofer, Kaufmann, von Burgdorf, in Bern; Joh. Albertus van Heteren, Kaufmann, von Amsterdam, in Bern; Joh. Peter Stephan, Kaufmann, von Grünstadt (Rheinpfalz), in Bern; Ernst Johannes Reisse, Kaufmann, von Renan (Bern), in Bern. Diese sämtlichen zeichnen je zu zweien kollektiv. Geschäftslokal: Wylerringstrasse 36, in Bern.

Wasserleitungsunternehmung. — 5. Mai. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma **F. Buchschachers Erben in Liq.** in Bern (S. H. A. B. Nr. 289 vom 9. Dezember 1918, Seite 1901 und Verweisungen) ist nach beendigter Liquidation erloschen.

5. Mai. **Neue Birstaler Portland-Cementfabrik bei Liesberg A. G. (Nouvelle fabrique de Ciment de la Vallée de la Birse à Liesberg S. A.),** mit Sitz in Bern (S. H. A. B. Nr. 175 vom 25. Juli 1918, Seite 1214 und Verweisung). Der Verwaltungsrat hat in seiner Sitzung vom 26. April 1919 gemäss Art. 21, Al. 3, der Statuten vom 10. Juni 1918 dem zum kaufmännischen Direktor der Gesellschaft ernannten Julius Ullmann, von Mammern (Thurgau), in Bern, die rechtsverbindliche Unterschrift, kollektiv mit je einem der andern Zeichnungsberechtigten, erteilt.

6. Mai. Die **Offizielle Zentralstelle für Metalle, Bern in Liq.,** mit Sitz in Bern (S. H. A. B. Nr. 130 vom 5. Juni 1918, Seite 898 und Verweisung), ist nach durchgeführter Liquidation erloschen.

Verlags- und Reisebuchhandlung. — 6. Mai. Die Firma **F. Zahn,** Verlags- und Reisebuchhandlung, in Bern (S. H. A. B. Nr. 299 vom 20. Dezember 1918, Seite 1961), ist infolge Todes des Inhabers erloschen.

6. Mai. Unter der Firma **Société anonyme Librairie-Edition, anciennement F. Zahn** hat sich mit Sitz in Bern eine Aktiengesellschaft gegründet, mit dem Zwecke der Herausgabe und des Verkaufs von Publikationen in Verkaufsstellen auf den Bahnhöfen und in den Städten. Die Gesellschaft bezweckt ferner die Uebernahme und den Betrieb der allgemeinen Buchhandlung F. Zahn und kann sich auf irgend welche Art und Weise in der Schweiz oder im Auslande an jedem Unternehmen beteiligen, das den gleichen Zweck verfolgt. Der Verwaltungsrat ist ermächtigt, überall, wo er es für angezeigt erachtet, Filialen, Agenturen und Niederlagen zu errichten. Die Dauer der Gesellschaft ist unbeschränkt. Die Statuten sind am 24. April 1919 festgestellt worden. Das Aktienkapital beträgt Fr. 200,000 und ist eingeteilt in 200 Inhaberaktien zu Fr. 1000. Der Verwaltungsrat bezeichnet diejenigen Personen, welche die rechtsverbindliche Gesellschaftsunterschrift führen. Als solche sind bezeichnet worden: Frau Laure Droz, Gutsbesitzerin, von Neuenburg, in Genf, und Charles Guinand, Fürsprecher, von Brenets, in Neuenburg; diese beiden zeichnen je einzeln. Publikationsorgan ist das Schweiz. Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat kann ein anderes Organ bezeichnen und weitere Veröffentlichungen anordnen. Geschäftslokal: Maulbeerstrasse 11.

6. Mai. Der **Schweiz. Aero-Club (Aéro-Club Suisse),** Verein mit Sitz in Bern (S. H. A. B. Nr. 289 vom 16. August 1901, Seite 1153), hat in der Generalversammlung vom 13. März 1910 die Statuten abgeändert. Der Verein bezweckt das Studium und die Förderung der Luftschiffahrt im weitesten Sinne des Wortes sowie ihr verwandter Zweige und Wissenschaften. Er besteht aus Ehrenmitgliedern, Mitgliedern, welche den Sektionen angehören, und Einzelmitgliedern. Solche Personen, welche sich um die Luftschiffahrt oder um den Schweiz. Aero-Club hervorragende Verdienste erworben haben, können zu Ehrenmitgliedern ernannt werden. Die Mitglieder der Sektionen werden durch die Aufnahme in diese, Mitglieder des Schweiz. Aero-Club. Die Aufnahme als Einzelmitglied erfolgt auf Vorschlag eines bisherigen Mitgliedes durch den Zentralvorstand. Abgewiesene Kandidaten können nicht als Einzel- oder Sektionsmitglieder aufgenommen werden. Mitglieder des Vereins können werden: Herren und Damen, welche das 20. Altersjahr zurückgelegt haben und solche vom 18. bis 20. Altersjahre mit Bewilligung ihrer Eltern, ferner juristische Personen, Institute und Vereine. Der Zentralvorstand beschliesst über die Anerkennung von Sektionen. Diese wählen ihren Titel oder Namen selbst, müssen aber ihre Zugehörigkeit zum Verein durch die Bezeichnung «Sektion des Schweiz. Aero-Club» bekunden. Gesellschaften oder Vereine mit Sitz in der Schweiz, welche sich mit Luftschiffahrt befassen, können nicht als Einzelmitglieder aufgenommen werden. Der Austritt als Mitglied erfolgt durch Austrittserklärung, Streichung und Ausschluss. Im Falle der Auflösung einer Sektion bleiben deren Mitglieder Einzelmitglieder des Vereins. Jede Austrittserklärung muss schriftlich abgegeben werden. Der Austritt kann nur auf Ende des laufenden Geschäftsjahres erfolgen. Der Ausschluss erfolgt durch den Zentralvorstand, bzw. durch die Generalversammlung, wegen unehrenhaften Verhaltens oder Schädigung der Interessen des Vereins. Strei-

chung wird wegen Nichterfüllung der finanziellen Verpflichtungen ausgesprochen. Die Organe des Vereins sind: Die Generalversammlung, der aus einem Präsidenten, einem oder mehreren Vizepräsidenten, einem Kassier, einem Sekretär, einem Bibliothekar und einer unbestimmten Anzahl Beisitzern bestehende Zentralvorstand und den Rechnungsprüfern. Die rechtsverbindliche Unterschrift führt kollektiv der Präsident oder ein Vizepräsident mit einem Vorstandsmitglied. Die Eintritts- und Jahresbeiträge der Mitglieder sowie die Zuschlagsbeiträge der Einzelmitglieder und der Abonnementsbetrag der Vereinszeitschrift werden von der Generalversammlung festgesetzt. Offiziere, Unteroffiziere und Soldaten der Ballonkompagnie sowie die Instruktoren des Genie zahlen den halben Jahresbeitrag. Präsident ist Oberstleutnant Fritz Haller-Bion, Verleger, von und in Bern; Vizepräsidenten sind: Albert Barbey, Kaufmann, von Chexbres, in Lausanne, und Frank Filliol, Direktor, von Genf, in Bern; Sekretär ist Robert W. d'Everstag, Kaufmann, von Genf, in Bern; Kassier ist Eugen Flückiger, Privatier, von Burgdorf, in Bern; Bibliothekar ist Dr. Alfred Farner, Apotheker, von Langenthal, in Bern. Beisitzer sind: Oberst Moritz v. Wattenwyl, Privatier, von und in Bern, und Oberstleutnant Otto Hilfiker, Privatier, von und in Bern. Geschäftslokal: Laupenstrasse 49.

6. Mai. **Schweizerische Volksbank**, mit Sitz in Bern (S. H. A. B. Nr. 296 vom 17. Dezember 1918, Seite 1942 und Verweisungen). Der Verwaltungsrat hat in seiner Sitzung vom 25. April 1919 am Platze des verstorbenen Präsidenten Philipp Geelhaar neu gewählt: den bisherigen Vizepräsidenten Gottfried Michel, Buchdrucker, von Bümpliz, in Bern, und an Stelle des letztern zum Vizepräsidenten: Dr. Gustav König, Fürsprecher, von und in Bern. Diese beiden sind gemäss Statuten zugleich auch Präsident und Vizepräsident der Generaldirektion. Eine Stelle in dieser letztern Behörde ist zurzeit unbesetzt. In der nämlichen Sitzung hat der Verwaltungsrat zu Kollektivprokuristen für das Gesamtinstitut ernannt: Ernst Tschanz, von Ausserbirrmoos; Adolf Guggisberg, von Belp, und Hans Bächler, von Lenk; alle in Bern. Dieselben zeichnen je zu zweien kollektiv.

Bureau Biel

Tafelglas, Fenster-, Spiegel- und Rohglas. — 6. Mai. Unter der Firma **Jac. Huber Aktiengesellschaft (Jac. Huber Société anonyme)** gründet sich mit Sitz in Biel eine Aktiengesellschaft, welche den Zweck hat, das bisher von der Firma «Jac. Huber», Handel en gros mit Tafelglas, Fenster-, Spiegel- und Rohglas, in Biel betriebene Geschäft käuflich zu erwerben und fortzubetreiben. Die Gesellschaft ist berechtigt, das bestehende Geschäft zu vergrössern, auf andere Branchen überzugehen und alle Geschäfte zu betreiben, welche mit dem Glashandel im Zusammenhange stehen oder sonst dazu angetan sind, den Gesellschaftszweck zu fördern. Die Gesellschaftsstatuten sind am 25. April 1919 festgestellt worden. Die Dauer der Gesellschaft ist unbestimmt. Sie ist befugt, auf Beschluss des Verwaltungsrates Zweigniederlassungen im In- und Auslande zu errichten. Das Gesellschaftskapital beträgt Fr. 800,000 (achthunderttausend Franken), eingeteilt in 160 Aktien à Fr. 5000, welche auf den Namen lauten und vollständig liberiert sind. Die Bekanntmachungen der Gesellschaft erfolgen durch Chargébriefe an die im Aktienbuche eingetragenen Aktionäre. Wo öffentliche Bekanntmachungen gesetzlich vorgeschrieben sind, erfolgen sie durch Publikation im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Die Vertretung der Firma nach aussen übt als Delegierter des Verwaltungsrates aus: Jacques Huber, von Uesslingen, Handelsmann in Biel; die Gesellschaft erteilt ferner Einzelprokura an Jacques Huber, fils, von Uesslingen, Kaufmann in Biel, und Armin Bohnenblust, von Aarburg, Buchhalter in Biel. Geschäftslokal: Bahnhof-Nidaustrasse Nr. 23.

Bureau Blankenburg (Bezirk Ober-Simmental)

Gerberei. — 6. Mai. Die Firma **Alfred Zysset-Senften**, Gerberei, in Zweisimmen (S. H. A. B. Nr. 24 vom 19. Januar 1906, Seite 93), ist infolge Verzichts des Inhabers erloschen.

Bureau de Courtelary

Articles techniques. — 2 mai. La société anonyme **Usine Tarcos S. A.**, à St-Imier (F. o. s. du c. des 27 août 1918, nº 203, page 1381, et 25 février 1919, nº 46, page 298), a, dans son assemblée générale du 31 mars 1919, revisé ses statuts et apporté par là les modifications suivantes aux faits publiés dans la Feuille officielle suisse du commerce du 17 août 1918: Le capital social a été porté à fr. 200,000 (deux cent mille francs), divisés en 200 actions nominatives de fr. 1000. Les autres points de la publication n'ont pas subi de modifications.

Bureau Interlaken

7. Mai. Unter der Firma **Brienza Uhrenfabrik A. G. (Brienza Fabrique de montres S. A.) (Brienza Watch Co. Ltd.)**, mit Sitz in Brienz, gründete sich eine Aktiengesellschaft, welche die Fabrikation und den Handel mit Uhren, Uhrenbestandteilen und Bijouterie bezweckt. Die Gesellschaftsstatuten sind am 25. März 1919 festgestellt und genehmigt worden. Die Gesellschaft begann am 1. April 1919 und dauert auf unbestimmte Zeit. Das Gesellschaftskapital beträgt 30,000 Franken und ist eingeteilt in 30 auf den Namen lautende Aktien von nominell Fr. 1000. Die Aktien können nur mit Einwilligung des Verwaltungsrates übertragen werden. Öffentliches Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Die Vertretung der Gesellschaft nach aussen üben die Delegierten des Verwaltungsrates aus, und zwar durch Einzelunterschrift. Als Delegierte sind in der Generalversammlung der Aktionäre vom 25. März 1919 gewählt worden: Ernst Rüefli, Jakobs sel., von Lengnau (Bern), Fabrikant in Grenchen, und August Juillerat, Josef Antons sel., von Rebevelier (Bern), Fabrikant in Brienz. Das Geschäftslokal befindet sich im Bureau der Fabrik der Gesellschaft in Brienz.

7. Mai. Die Genossenschaft unter dem Namen **Ziegenzuchtgenossenschaft Hofstetten**, mit Sitz in Hofstetten b. Brienz (S. H. A. B. Nr. 179 vom 17. Juli 1907, Seite 1282), hat in ihrer Generalversammlung vom 6. April 1919 ihren Vorstand neu bestellt und dabei gewählt: Als Präsident: Peter Blatter-Flühmann, Schnitzler, von und in Hofstetten; als Vizepräsident: Peter Blatter Blatter, Schnitzler, von und in Hofstetten, bisheriger; als Sekretär: Albert Jaggi, Schreiner, von Gadmen, in Hofstetten, bisheriger; als Kassier: Kaspar Flück, Sohn, Schnitzler, von und in Hofstetten, und als Beisitzer: Johann Blatter, Schnitzler, von und in Hofstetten, beim Seeli. Der Präsident oder der Vizepräsident und der Sekretär führen namens der Genossenschaft die rechtsverbindliche Unterschrift durch Kollektivzeichnung zu zweien.

Bureau Schlosswil (Bezirk Konolfingen)

Schlosserei und Eisenwarenhandlung. — 1. Mai. Die Firma **Ch. Fankhauser** in Stalden-Dorf, Schlosserwerkstätte und Eisenwarenhandlung (S. H. A. B. Nr. 84 vom 2. April 1913, Seite 587), ist wegen Geschäftsaufgabe des Inhabers erloschen.

Bureau Schwarzenburg

Spezerei- und Tuchhandlung. — 6. Mai. Inhaber der Firma **Elise Bucher-Pfeuti** in der Schönentannen bei Schwarzenburg ist Anna Elise Bucher geb. Pfeuti, Johs. Ehefrau, von Wahlern, in der Schönentannen. Spezerei- und Tuchhandlung.

Bureau Thun

7. Mai. Die Firma **P. Wyss, Baugeschäft, Nachf. von Hopf, Baumeister** in Thun, Hoch- und Tiefbau (S. H. A. B. Nr. 128 vom 3. Juni 1918, Seite 885), ist infolge Assoziation erloschen und wird im Handelsregister gestrichen. Aktiven und Passiven gehen über auf die nachfolgende Firma «Wyss & Gerber, Baugeschäft» in Thun.

Peter Wyss, Baumeister, von Isenfluh, in Thun, und Hans Gerber, Architekt, von Langnau, in Thun, haben unter der Firma **Wyss & Gerber, Baugeschäft** in Thun eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche ihren Anfang mit dem 1. Mai 1919 genommen hat. Die Firma übernimmt Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «P. Wyss, Baugeschäft, Nachf. von Hopf, Baumeister». Hoch- und Tiefbau, Architekturbureau. Bleichmatte.

Holzhandel. — 7. Mai. Inhaber der Firma **Joseph Amplatz** in Thun ist Joseph Amplatz, von Cavalese (Südtirol), wohnhaft in Thun. Holzhandel. Allmentstrasse.

Bäckerei und Spezereihandlung. — 7. Mai. Inhaber der Firma **Rudolf Finger** in Allmendingen, Gemeinde Strättligen, ist Rudolf Finger, Bäckermeister, von Eriz, in Allmendingen. Bäckerei und Spezereihandlung.

Installationen. — 7. Mai. Die Firma **Friedrich Gerber, Sohn** in Thun, Installationen (S. H. A. B. Nr. 202 vom 9. August 1912, Seite 1437), ändert ihren Namen ab in **Friedrich Gerber** in Thun.

7. Mai. Die **Sektion Blümlisalp des S. A. C.**, Verein mit Sitz in Thun (S. H. A. B. Nr. 309 vom 14. Dezember 1908, Seite 2122), hat an Stelle der ausgeschiedenen Karl Kürsteiner und Heinrich Windler gewählt: Zum Präsidenten: Heinrich Ziegler, Direktor, von Winterthur, und zum Sekretär: Otto Friedrich König, Kaufmann, von Bottenwil, beide in Thun. Sie vertreten den Verein durch Kollektivzeichnung.

7. Mai. **Käsereigenossenschaft Steffisburg, Unterdorf**, mit Sitz daselbst (S. H. A. B. Nr. 46 vom 3. Februar 1905, Seite 181 und Verweisungen). In den Hauptversammlungen vom 10. November 1917 und 11. Januar 1919 wurde der Vorstand folgendermassen bestellt: Friedrich Reusser, Landwirt, von Aeschlen, Präsident; Gottlieb Hodel, Landwirt, von Steffisburg, Vizepräsident; Rudolf Gfeller, Wirt und Bäckermeister, von Signau, Kassier; Friedrich Peter Braun, Angestellter, von Steffisburg, Sekretär; Ernst Stucki, Amtsrichter, von Blumenstein; Friedrich Zeller, Gerbermeister und Burgerschreiber, von Steffisburg; Jakob Zbären, Landwirt, von Lenk, letztere drei Beisitzer; alle wohnhaft in Steffisburg.

Freiburg — Fribourg — Friborgo

Bureau de Bulle (district de la Gruyère)

1919. 26 avril. Sous la dénomination **Bois de Bulle, S. A.**, il existe, à Bulle (Suisse), une société anonyme par actions. Elle a pour but la reprise et la continuation de l'exploitation des scieries et commerces de bois des maisons «Ph. Duhas», «L. Despond» et «J. Levrat», à Bulle. Elle pourra s'intéresser à toute autre entreprise similaire. Les statuts sont datés du 26 avril 1919; la durée de la société est illimitée. Le capital social est de fr. 1,200,000, divisé en 1200 actions de fr. 1000 chacune, entièrement souscrites et libérées. Les actions sont au porteur. Elles sont revêtues de la signature de deux administrateurs. Les publications émanant de la société sont insérées dans la Feuille officielle suisse du commerce et dans la Feuille officielle des avis du Canton de Fribourg. La société est administrée par un conseil d'administration de trois à sept membres, élus pour trois ans et rééligibles. Le conseil d'administration est actuellement composé de Lucien Despond, industriel, originaire de Domdidier, président; Philippe Duhas, industriel, originaire d'Enney, vice-président; Jules Levrat, industriel, originaire de Le Saulgy, secrétaire; tous domiciliés à Bulle. Chaque administrateur a individuellement la signature sociale. Les fondés de pouvoirs sont: Henri Dubas, industriel, originaire d'Enney; Albert Duhas, industriel, originaire d'Enney, et Pierre Despond, ingénieur-forestier, originaire de Domdidier; tous domiciliés à Bulle. Les fondés de pouvoirs engagent la société par leur signature collective à deux.

Bureau de Fribourg

Camionnage, expéditions, commissions, agence de voyage; combustibles. — 5 mai. Marguerite Lang, née Guyer, épouse de Hermann, de Fribourg, y domiciliée, est entrée comme commanditaire pour une somme de fr. 15,000 dans la société en commandite **H. Lang-Guyer & Cie**, camionnage, expéditions, commissions, agence de voyage, combustible, à Fribourg (F. o. s. du c. du 29 août 1916, nº 202, page 1334). La commanditaire Sidonie Guyer, de St-Gall, domiciliée à Fribourg, s'est retirée de la société, et sa commandite de fr. 15,000 est ainsi éteinte.

Bureau Murten (Bezirk See)

Kolonial- und Tuchwaren. — 6. Mai. Inhaber der Firma **Jakob Kernen**, in Salvenach ist Jakob Kernen, Sohn des Albrecht, von Reutigen (Bern), in Salvenach. Kolonial- und Tuchwaren. Lokal: Nr. 34.

Holzhandel. — 7. Mai. Die Firma **Sophie Meier**, Holzhandel, in Ulmiz (S. H. A. B. Nr. 304 vom 4. November 1898, Seite 1266), ist infolge Verzichts der Inhaberin erloschen.

Landwirtschaft. — 7. Mai. Die Firma **Maria Rotzetter**, landwirtschaftlicher Betrieb, in Klein Guschelmuth (S. H. A. B. Nr. 156 vom 17. April 1903, Seite 621), ist infolge Verzichts der Inhaberin erloschen.

Epicerie, mercerie. — 7 mai. La titulaire de la raison **Veuve Girard**, à Meyriez, est Louise Girard, veuve de Louis, de et à Meyriez. Epicerie, mercerie; local: nº 23.

Viehhandel und Landwirtschaft. — 7. Mai. Die Firma **Katharina Haas**, Viehhandel und Landwirtschaft, in Monterschu (S. H. A. B. Nr. 251 vom 12. Juli 1900, Seite 1007), ist infolge Todes der Inhaberin erloschen.

Vins. — 7 mai. La raison **J. Gassner**, vins, à Môtier (F. o. s. du c. du 14 mai 1883, nº 69), est radiée ensuite de renonciation du titulaire.

Wirtschaft. — 7. Mai. Die Firma **Ernst Etter**, Wirtschaft zum Jäger, in Ulmiz (S. H. A. B. Nr. 299 vom 19. Juli 1905, Seite 1194), ist infolge Verzichts des Inhabers erloschen.

Wirtschaft. — 7. Mai. Inhaber der Firma **Alfred Köhli** in Ulmiz ist Alfred Köhli, von Kallnach, in Ulmiz. Betrieb der Wirtschaft z. Jäger.

Pintenwirtschaft, Korn und Sesam. — 7. Mai. Die Firma **S. Johner**, Pintenwirtschaft, Korn- und Sesamhandel, in Kerzers (S. H. A. B. Nr. 277 vom 2. Oktober 1896, Seite 1140), ist infolge Todes des Inhabers erloschen.

Wirtschaft. — 7. Mai. Inhaber der Firma **Fritz Maeder-Notz** in Gempenach ist Fritz Maeder, allié Notz, von Lurtigen, in Gempenach. Betrieb der Wirtschaft zum Kantonsschild; Lokal: Nr. 23.

Pferdehandel und Wirtschaft. — 7. Mai. Der Inhaber der Firma **Emil Notz** in Kerzers (S. H. A. B. Nr. 133 vom 8. Juni 1918, Seite 924), ändert die Natur des Geschäftes in Pferdehandlung und Betrieb der Wirtschaft zur Krone.

Wirtschaft. — 7. Mai. Die Firma **J. Bula**, Wirtschaft und Restaurant zur Krone, in Kerzers (S. H. A. B. Nr. 299 vom 30. Oktober 1896, Seite 1230), ist infolge Todes des Inhabers erloschen.

Epicerie, mercerie. — 7 mai. La raison **Marlette Bochud, épicerie et mercerie, à Villarepos** (F. o. s. du c. du 26 septembre 1896, n° 271, page 1117), est radiée ensuite de renonciation de la titulaire.

Wirtschaftnnd Spezereihandlung. — 7. Mai. Die Firma **Friedrich Gutknecht**, Wirtschaft zur Linde und Spezereihandlung, in Ried (S. H. A. B. Nr. 152 vom 18. April 1902, Seite 605), ist infolge Todes des Inhabers erloschen.

Wirtschaft und Spezereihandlnng. — 7. Mai. Inhaberin der Firma **Witwe Gutknecht** in Ried ist Frau Elise Gutknecht, Witwe des Friedrich, geb. Hurni, von und zu Ried. Betrieb der Wirtschaft zur Linde nnd Spezereihandlung.

Wirtschaft und Spezereihandlung. — 7. Mai. Inhaber der Firma **Johann Reusser** in Ried ist Johann Reusser, Christians sel., von Aeschleu (Bern), in Ried. Spezerei und Betrieh der Wirtschaft zum Kreuz. Lokal: Nr. 81.

Schuhhandel und Schnsterei. — 7. Mai. Die Firma **Rosette Fürst-Fankhauser**, Schuhhaudel und Schnsterei, in Kerzers (S. H. A. B. Nr. 342 vom 2. November 1899, Seite 1377), ist infolge Verzichts der Inhaberin erloschen.

Wirtschaft. — 7. Mai. Inhaber der Firma **Fritz Rufener** in Salvenach ist Fritz Rufener, von Blnmenstein (Bern), in Salvenacb. Betrieb der Wirtschaft zum Schild.

Basel-Stadt — Bâle-Ville — Basilea-Città

Schnhwaren. — 1919. 23. April. Die bisherige Kollektivgesellschaft unter der Firma **Gysin & Cie** in Basel, Scbuhwaren en gros (S. H. A. B. Nr. 72 vom 27. März 1919, Seite 505, und frühere), hat sich infolge Todes des Gesellschafters Eugen Schlaepfer-Fischer aufgelöst. Aktiven und Passiven gehen über an die neue Kollektivgesellschaft unter der Firma «Gysin & Cie» in Basel.

Johann Jakoh Gysin-Meissner und Peter Gysin, beide von Basel und Liestal, wohnhaft in Basel, hahen unter der Firma **Gysin & Cie** in Basel eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche mit dem Eintrag im Handelsregister heginnt und Aktiveu und Passiven der frühern Kollektivgesellschaft unter der Firma «Gysin & Cie» übernimmt. Scbuhwaren en gros; Elisabethenstrasse 41.

2. Mai. Die Firma **Müller-Schlesser & Cie, Eisen- & Metallmanufaktur in Liq.** in Basel, Massenfabrikation von Bohr-, Dreh- und Fräsarbeiten in Eisen, Stahl und Messing (S. H. A. B. Nr. 288 vom 7. Dezemher 1918, Seite 1895), ist infolge beendigter Liquidation erloschen.

Buchdruckerei. — 5. Mai. Die Firma **Max Baur & Cie** in Basel, Buchdruckerei (S. H. A. B. Nr. 154 vom 1. Juli 1914, Seite 1151), hat ihr Geschäftslokal verlegt nacb Leimenstrasse 72.

5. Mai. Aus dem Vorstand des Vereins **Allgemeine Lesegesellschaft** in Basel (S. H. A. B. Nr. 36 vom 13. Februar 1917, Seite 247), ist der hisherige Kassier Fritz Vonder Mühll-Vischer ausgeschieden, womit seine Unterschrift erloschen ist. An seine Stelle wurde als Kassier gewählt: Robert Philippi-Manley, Kaufmann, von nnd in Basel, welcher mit dem übrigen Zeichnungsberechtigten zur kollektiven Zeichnung zu zweien befugt ist.

6. Mai. Aus der Verwaltungskommission der **Schülertuchstiftung** in Basel (S. H. A. B. Nr. 305 vom 28. Dezember 1916, Seite 1963) ist der bisherige Präsident Oberstleutnant Dr. Rudolf Iselin infolge Todes ausgeschieden. Seine Unterschrift ist erloschen. An seiner Stelle ist zum Präsidenten gewählt worden: Fritz Hensler-Brenner, Bibliothekar, und zu einem weiteren Mitgliede der Kommission: Rudolf Suter-Breitenstein, Kaufmann, heide von und in Basel. Dieselhen führen kollektiv unter sich oder je mit einem der übrigen Zeicbnungsberechtigten die rechtsverbindliche Unterschrift uamens der Stiftung. Das Domizil der Stiftung hefindet sich nnnmehr Holbeinstrasse 68.

Technische Produkte; Spezialität in Diemental. — 7. Mai. Inhaber der Firma **Diethelm-Beck** in Basel ist Felix Diethelm Beck-Alter, von und in Basel. Handel und Fabrikation in technischen Produkten. Spezialität in Diemental; Riehenstrasse 183.

Rohstoffe für die chemisch-technische Industrie; Leder-Fabrikation und Handel. — 7. Mai. Die Firma **Louis Pfirter** in Basel, Handel iu Rohstoffen für die chemisch-technische Industrie (S. H. A. B. Nr. 138 vom 15. Juni 1916, Seite 943), nimmt des fernern in die Natur ihres Geschäftes auf: Fahrikation und Handel in Leder. Geschäftslokal nunmehr: Leonhardsstrasse 21.

Agentur und Vertretungen. — 7. Mai. Iuhaber der Firma **Wilhelm Flad Sohn** in Basel ist Wilhelm Flad, Sohn, von uud in Basel. Die Firma übernimmt Aktiven und Passiven der Firma «W. Flad & Cie» in Basel (S. H. A. B. Nr. 28 vom 4. Februar 1919, Seite 171). Agentur und Vertretungen; Falknerstrasse 35.

St. Gallen — St-Gall — San Gallo

Bestickte und unbestickte Wäscheartikel. — 1919. 7. Mai. Inhaberin der Firma **Witwe Bertha Gaetzi** in Degersheim ist Witwe Bertha Gaetzi-Scherrer, von Quarten, in Degersheim. Bestickte und unbestickte Wäscheartikel, Fabrikation und Export. Oberdorf.

Fensterfabrik und mech. Schreinerei. — 7. Mai. Johann Butz und Josef Butz, beide von Oberbüren und Niederhelfenschwil, in Niederuzwil, haben unter der Firma **Gebrüder Butz** in Niederuzwil eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. Februar 1914 ihren Anfang nahm. Fensterfabrik und mechanische Schreinerei.

Metzgerei. — 7. Mai. Die Firma **J. Roth, Metzger**, Metzgerei, in St. Gallen C (S. H. A. B. Nr. 236 vom 20. Juni 1902, Seite 941), ist infolge Todes des Inhabers erloschen.

Stickereien und Stoffe. — 7. Mai. **Otto Bischoff & Co.**, Fabrikation und Export von Stickereien und Stoffen, in St. Gallen O (S. H. A. B. Nr. 261 vom 2. November 1918, Seite 1727). Der bisherige Kommanditär Paul Bischoff ist nun unbeschränkt haftender Gesellschafter und der bisherige unbeschränkt haftende Gesellschafter Otto Bischoff Kommanditär mit dem Betrage von tausend Franken (Fr. 1000). Die Firma wird abgeändert in **Paul Bischoff & Co.** Dem Kommanditär Otto Bischoff ist Prokura erteilt.

Hotel und Restaurant. — 7. Mai. Aus der Kollektivgesellschaft unter der Firma **Giger, Bon & Cie.**, Hotel und Restaurant, in Ragaz (S. H. A. B. Nr. 136 vom 28. Mai 1907, Seite 954), ist der Gesellschafter Anton Bon infolge Todes ausgeschieden. Unter den übrigen Gesellschaftern Joseph Giger, von Quarten, in Ragaz, und Witwe Veronika Huber-Giger, von Wallenstadt, in Ragaz, wird die Gesellschaft unter der Firma **Giger & Cie.** weitergeführt. Die Firma erteilt Kollektivprokura zu zweien an Conrad Giger, von Quarten, in Luzern, Gustav Giger, von Quarten, in Sils Maria (Engadin), und Oskar Kienberger-Giger, von Oeschgen, in Ragaz. Die genannten Prokuristen sind allein zur Vertretung der Firma berechtigt. Die bisherigen Einzelprokuren von Robert Huber und Gustav Giger sind erloschen.

7. Mai. **Sparverein für Rorschach und Umgebung**, Genossenschaft mit Sitz in Rorschach (S. H. A. B. Nr. 202 vom 30. August 1917, Seite 1994). An Stelle von Johann Krässig wurde als neues Vorstandsmitglied und Aktuar gewählt: Arnold Bötschi, Bahnbeamter, von Neukirch an der Thur, in Rorschach.

7. Mai. **Sarganserländische Spar- & Leihanstalt in Wallenstadt in Liq., Aktiengesellschaft** mit Sitz in Wallenstadt (S. H. A. B. Nr. 1 vom 3. Januar 1913, Seite 1). Die Gesellschaft wird nach Durchführung der Liquidation im Handelsregister gelöscht.

7. Mai. **Berichtigung** zur Eintragung vom 24. April 1919 betreffend **Verband schweizerischer Lorraine-Fabrikanten**: Als Kommissionsmitglied ist statt Johannes Roth zu lesen Johannes Buff, von Wald (Appenzell), in Rheineck.

Graubünden — Grisons — Grigioni

Schmiede. — 1919. 6. Mai. Aus der Kollektivgesellschaft **J. Lechleitner's Erben**, Schmiede, in Davos-Platz (S. H. A. B. Nr. 280 vom 30. November 1915, Seite 1600), ist der Gesellschafter Jacob Lechleitner infolge Ablebens ausgeschieden.

6. Mai. **Genossenschaft Alkoholfreies Restaurant in Samaden**, mit Sitz in Samaden (S. H. A. B. Nr. 211 vom 10. September 1917, Seite 1451). An Stelle des ausgetretenen Johann Kunfermann ist als Beisitzer Henry Alexis, Ingenieur, von und in Samaden, in das Betriebskomitee gewählt worden.

Photoartikel, Papeterie, Zigarren, Tabak. — 6. Mai. Die Firma **Hugo Schmidt**, Photoartikel, Papeterie, Zigarren, Zigaretten, Tabake, in Davos-Platz (S. H. A. B. Nr. 164 vom 27. Juni 1913, Seite 1190), hat ihr Geschäftslokal ins Haus Borgonovo, Englisches Viertel, verlegt.

Bäckerei und Wirtschaft. — 6. Mai. Die Firma **A. Weber**, Bäckerei und Wirtschaft, in Arosa (S. H. A. B. Nr. 310 vom 18. Dezember 1911, Seite 2086), ist infolge Ablebens des Inhabers erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an die Firma «Alois Weber's Witwe» in Arosa.

Inhaberin der Firma **Alois Weber's Witwe** in Arosa ist Josephine Weber, von Waldburg-Ravensburg (Deutschland), wohnhaft in Arosa. Die Firma übernimmt Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «A. Weber» in Arosa. Betrieb der Wirtschaft zum Obersee.

Aargau — Argovie — Argovia

Bezirk Bremgarten

1919. 7. Mai. Die Genossenschaft unter der Firma **Krankenunterstützungsverein Sarmenstorf** in Sarmenstorf (S. H. A. B. 1908, Seite 58) hat an Stelle von Theodor Stutz zum Präsidenten gewählt: Josef Widmer, Landwirt, von und in Sarmenstorf, und an Stelle von Anton Kündig zum Beisitzer: Franz Stutz, Sohn, Schuharbeiter, von und in Sarmenstorf. Die Unterschrift des Theodor Stutz ist erloschen.

Bezirk Kulm

7. Mai. **Lagerhausgesellschaft A. G. Beinwil am See** in Beinwil a. See (S. H. A. B. 1918, Seite 521). Die ausserordentliche Generalversammlnng vom 26. Dezember 1918 hat die Statuten teilweise revidiert und dahei die hisherigen Namenaktien in Inhaberaktien umgewandelt. § 5 der Statuten lautet nun: «Die Aktien lauten auf den Inhaber.» § 27 der Statnten lautet nun: «Die Bekanntmachungen an die Aktionäre sowie diejenigen nach aussen erfolgen durch das Schweizerisehe Handelsamtshlatt.» Im übrigen sind die publizierten Tatsachen, welche die Statuten hetreffen, unverändert gehliehen.

Thurgau — Thurgovie — Thurgovia

1919. 1. Mai. Die **Viehzuchtgenossenschaft Seetal-Alterswilen** in Lengwil-Illighausen (S. H. A. B. Nr. 201 vom 8. August 1912, Seite 1434), hat durch Beschluss der Generalversammlung vom 9. März 1919 die Firma abgeändert in: **Fleckviehzuchtgenossenschaft Seetaal.** Hugo Rutishauser, Emil Ludwig und Jakoh Senn sind ausgetreten; in den Vorstand wurden gewählt als Beisitzer: Konrad Lang, von Kurzrickenbach, in Oberstöcken; Emil Ludwig, Sohn, von Dippishausen, in Bottighofen, und Albert Fisch, von Muolen (Kt. St. Gallen), in Oberhofen-Lengwil; jeder Landwirt.

Lehensmittel, Rohstoffe, Waren aller Art. — 1. Mai. Inhaber der Firma **Peter Tegeler**, in Kreuzlingen ist Peter Tegeler, von Bochum (Westfalen), in Kreuzlingen. Import und Export von Lebensmitteln, Rohstoffen und Waren aller Art. Generalvertretung der süddeutschen Handelsvereinigung.

1. Mai. **Sennereigesellschaft Uttwil**, Genossenschaft, in Uttwil (S. H. A. B. Nr. 175 vom 5. Juli 1910, Seite 1231, und Nr. 302 vom 2. Dezemher 1913, Seite 2121). An Stelle des ausgetretenen Jean Stacher, dessen Unterschrift erloschen ist, wurde in den Vorstand gewählt als Vizepräsident: Jean Imhof-Lauchenauer, von Uttwil, und als Aktnar: Jakob Kindlimann, von Wald (Kt. Zürich), hisher Vizepräsident, heide in Uttwil, jeder Laudwirt. Präsident oder Vizepräsident je kollektiv mit dem Aktuar führen die rechtsverbindliche Unterschrift.

Metallgiesserei. — 2. Mai. Inhaber der Firma **Max Kiene-Wettstein**, in Emmishofen ist Max Kiene-Wettstein, von Dachsen (Kanton Zürich), wohnhaft in Kreuzlingen. Metallgiesserei.

3. Mai. **Fuhrhalter- & Pferdebesitzer-Verband Kreuzlingen & Umgebung** in Kreuzlingen (S. H. A. B. Nr. 128 vom 5. Juni 1917, Seite 897). An Stelle des ausgetretenen Emil Haag ist in den Vorstand dieser Genossenschaft gewählt worden: Theodor Lussi, Landwirt, von Stans und Tägerwilen, in Tägerwilen.

5. Mai. **Allgemeiner Konsumverein Kreuzlingen**, Genossenschaft, in Kreuzlingen (S. H. A. B. Nr. 149 vom 27. Juni 1918, Seite 1044). Jakob Sauter ist als Präsident zurückgetreten, verbleibt jedoch im Vorstande; als nnnmehriger Präsident wurde gewählt: Andreas Zender, Schuhmachermeister, von und in Kreuzlingen, hisher Vizepräsident, und als Vizepräsident: Ernst Peters, Werkmeister, von Lindenscheit (Preussen), in Kreuzlingen, hisher Beisitzer. Die rechtsverhindliche Unterschrift führen Präsident, Vizepräsident, Aktuar nnd Verwalter je zn zweien kollektiv.

6. Mai. **Elektrizitäts-Korporation Brüschwil-Sonnenberg**, Genossenschaft, in Brüschwil-Hefenhofen (S. H. A. B. Nr. 41 vom 18. Fehrnar 1913, Seite 283, und Nr. 48 vom 26. Februar 1916, Seite 307). Jakoh Knup nnd Heinrich Müntener sind ausgetreten; in den Vorstand sind gewählt worden als Vizepräsident nnd Kassier: Karl Schmid, Sticker, von Nesslau (Kt. St. Gallen), in Brüschwil, und als Beisitzer: Ernst Stäheli, Landwirt, von Auenhofen, in Sonnenherg. Präsident oder Vizepräsident je kollektiv mit dem Aktuar oder Kassier führen die rechtsverbindliche Unterschrift.

Tessin — Tessin — Ticino

Ufficio di Faido

Osteria, vino e coloniali. — 1919. 1° aprile. La ditta collettiva **Eredi Antonio Ignazio Francioli**, in Faido (F. u. s. di c. 3 febhraio 1892), viene cancellata per cessato commercio. La liqnidazione è ultimata.

Ufficio di Lugano

Vini, liquori, generialimentari, ecc. — 6 maggio. Titolare della ditta **Giuseppe Casagrande**, in Lugano, è Ginseppe Casagrande, di Filippo, di Viganello, domiciliato in Pregassona. Rappresentanze, importazioni ed esportazioni di vini, liquori, generi alimentari, agrumi ed affini, e prodotti chimici.

Assicurazioni, rappresentanze; minuterie metalliche. — 6 maggio. La ditta **Emilio Marazzi**, in Lugano, assicnrazioni e rappresentanze (F. u. s. di c. 22 agosto 1918, n° 199, pag. 1359, e precedenti), notifica d'aver aggiunto al proprio genere di commercio: «Fabbrica di minuterie metalliche».

Waadt — Vaud — Vaud

Bureau de Lausanne

1919. 3 mai. «Union de Banques Suisses, succursale de Lausanne», société anonyme ayant ses sièges principaux à Winterthur et St-Gall, avec succursale à Lausanne (F. o. s. du c. des 4 octobre 1916, 30 mars et 14 mai 1918). Dans leur assemblée générale ordinaire du 8 mars 1919, les actionnaires ont ratifié un contrat de fusion conclu avec le «Crédit Argovien», à Aarau, décidé l'augmentation du capital-actions et revisé les statuts de la société. Par rapport aux publications déjà faites, il y a lieu de constater ce qui suit: La raison sociale est maintenant la suivante: **Union de Banques Suisses (Schweizerische Bankgesellschaft) (Swiss Banking Association).** Le capital de la société est fixé à soixante-quinze millions de francs, dont soixante millions de francs, divisés en actions au porteur entièrement libérées de fr. 500 et fr. 450 ont été émis jusqu'ici. Dix actions de fr. 450 peuvent en tout temps être échangées contre neuf actions de fr. 500. L'émission du surplus de quinze millions de francs a lieu par décision du conseil d'administration. L'appellation de «membre de la direction centrale», et «membre-suppléant de la direction centrale» est remplacée par celle de «directeur». La signature de Reinold Billwiller, délégué-suppléant du conseil d'administration, est éteinte ensuite de décès. Le nombre des délégués-suppléants du conseil d'administration a été porté à trois, et deux nouveaux délégués-suppléants ont été nommés. Ce sont: Hans Hassler, négociant, d'Aarau, y domicilié, et Willy Labhard, négociant, de Steckborn (Thurgovie), à St-Gall.

3 mai. La société anonyme **Tabacs et Cigarettes Philos, A. P. Philippossian et Cie S. A.**, ayant son siège jusqu'ici aux Eaux-Vives (Genève), inscrite au Registre du commerce du Canton de Genève le 29 octobre 1915 et publiée dans la F. o. s. du c. du 5 novembre 1915, a, dans son assemblée générale du 2 avril 1919, modifié ses statuts en décidant le transfert de son siège social à Lausanne. La société a pour objet le commerce des tabacs et la fabrication des cigarettes et cigares en Suisse et à l'étranger; elle a repris les affaires de la société en commandite «A. P. Philippossian et Cie», avec actif et passif. Sa durée n'est pas limitée. Ses statuts portent la date du 20 octobre 1915 et ont été modifiés le 2 avril 1919. Le capital social est fixé à la somme de cent mille francs (fr. 100,000), divisé en mille actions de cent francs chacune, au porteur. Les publications auront lieu par voie d'insertions dans la Feuille d'avis officielle du Canton de Genève. La société est administrée par un conseil d'administration, composé de un à cinq membres. Elle est valablement engagée par la signature individuelle de chaque administrateur. Alphonse-Philippe Philippossian, industriel, de Plainpalais (Genève), domicilié à Lausanne, est seul administrateur. Siège social: Rue du Jura 11.

Entreprises électriques. — 5 mai. Le chef de la maison **Gottfried Bracher**, à Lausanne, est Gottfried Bracher, de Madiswil (Berne), domicilié à Lausanne. Entreprises électriques. Avenue de la Harpe 28.

5 mai. L'association **Oeuvre de secours aux prisonniers de guerre, rattachée à l'Agence des prisonniers de guerre de la Croix Rouge Française,** ayant son siège à Lausanne (F. o. s. du c. du 15 mai 1918), a, dans son assemblée générale du 30 novembre 1918, décidé sa dissolution. La liquidation étant actuellement complètement terminée, cette raison sociale est en conséquence radiée.

Fabrique d'armes et d'articles de chasse et de pêche. — 5 mai. La maison **F. Mayor fils**, à Lausanne, fabrique d'armes et spécialement d'articles de chasse (F. o. s. du c. des 17 décembre 1909 et 12 septembre 1911), fait inscrire qu'elle ajoute à son genre de commerce la fabrication et la vente d'articles de pêche.

Vins et spiritueux. — 5 mai. Maurice Moulin, d'Ornans (Département du Doubs, France), et Jacob Bergamin, d'Obervaz (Grisons), domiciliés à Lausanne, ont constitué, sous la raison sociale **Moulin et Bergamin**, une société en nom collectif ayant son siège à Lausanne et qui a commencé le 1er mai 1919. Vins et spiritueux en gros et représentations de toutes maisons suisses et étrangères en vins et spiritueux. Avenue du Léman 11bis.

Représentations commerciales. — 6 mai. Le chef de la maison **Michel Pappalas**, à Lausanne, est Michel Pappalas, d'origine grecque, domicilié à Lausanne. Représentations commerciales. Villa Victoriata, Chailly.

6 mai. Sous la dénomination de **Association des Propriétaires d'Immeubles,** il a été fondé une société coopérative qui a pour but général, la défense, l'amélioration et le développement des intérêts de la propriété immobilière. Les statuts portent la date du 7 mars 1919. La durée de la société est illimitée. Son siège est à Lausanne, Rue des Terreaux, 2. Pour devenir membre de la société, il faut en faire la demande écrite au comité de direction. Sont reçus membres de la société: a) les propriétaires d'immeubles (particuliers, sociétés, communautés, indivisions); b) les personnes qui, sans être propriétaires d'immeubles, s'intéressent à la défense, au développement et à l'amélioration de la propriété immobilière. Pour les propriétaires d'immeubles, elles doivent être accompagnées d'un extrait ou d'une copie de cadastre. La qualité de sociétaire se perd: a) par la démission; b) par l'exclusion; c) par la faillite; d) lorsque le sociétaire n'est plus propriétaire d'immeubles, à moins qu'il ne manifeste son intention de faire partie des membres désignés sous lettre b) article 4 des statuts. Les démissions sont formulées par écrit et doivent parvenir au comité de direction avant le 30 juin pour la fin de l'exercice en cours. Les exclusions sont prononcées par le comité, sous réserve de recours à l'assemblée générale. Les membres sortants ont droit seulement au remboursement: a) de la cotisation d'entrée, sans intérêt; b) de la ou des parts de garantie qu'ils auraient souscrites, plus intérêts. Les sociétaires sont exonérés de toute responsabilité personnelle. Les engagements de la société ne sont garantis que par l'avoir social. Il est créé un fonds de garantie du minimum de cinq mille francs. Ce fonds sera représenté par des parts de cinquante francs, portant intérêt au 4 % l'an. Le remboursement des parts de garantie interviendra sitôt que la situation financière de la société le permettra, sur préavis du comité et après décision de l'assemblée générale. Chaque membre fondateur est tenu de souscrire le nombre de parts de garantie fixé par l'assemblée générale constitutive. Cette assemblée décide à qui appartient la qualité de membre fondateur. Les membres propriétaires paient: a) une cotisation d'entrée; b) une cotisation annuelle. Ces cotisations sont calculées sur la base de l'estimation officielle des immeubles d'après un barème progressif adopté chaque année par l'assemblée générale ordinaire sur préavis du comité. Pour les propriétaires de plusieurs immeubles, les cotisations sont calculées sur le montant des estimations officielles additionnées. L'assemblée générale pourra toujours adopter une autre base de calcul pour la perception des cotisations d'entrée et annuelles. Elle pourra, par exemple, décider que ces cotisations seront perçues sur le rendement locatif brut ou net d'un immeuble. Les membres non propriétaires paient une cotisation d'entrée de fr. 20 et une cotisation annuelle de fr. 10. La gestion de la société est confiée à un comité de direction composé de cinq à neuf membres, choisis parmi les sociétaires propriétaires et désignés par l'assemblée générale. Les membres du comité sont élus pour trois ans. Ils sont immédiatement rééligibles. Les gérants, les administrateurs, les membres ou les mandataires d'une société, d'une indivision ou d'une communauté membre de l'association des propriétaires peuvent faire partie du comité. Le comité de direction représente la société vis-à-vis des tiers. Celle-ci est valablement engagée par les signatures de deux des membres du comité, apposées collectivement. La signature sociale peut être conférée à d'autres personnes, soit individuellement, soit conjointement avec un membre du comité. L'assemblée générale, sur propositions du comité, décide de l'emploi des bénéfices. En cas de liquidation de la société, le solde actif serait réparti entre les sociétaires dans des proportions à déterminer par l'assemblée générale. Toutes les publications imposées par la loi ou les statuts sont faites dans la Feuille des avis officiels du Canton de Vaud. Le comité de direction est composé actuellement de: Alfred Wyssbrod, de Boujean (Berne), entrepreneur de charpente, président; Henri Moulin, de Lausanne, poêlier, vice-président; Louis Bressenel, de Lausanne, secrétaire au laboratoire de chimie, secrétaire; Jean Fatio, d'Orbe, constructeur, membre, et Joseph Redard, d'Echandens, notaire, membre; tous domiciliés à Lausanne.

Bureau de Nyon

1er avril. Sous la raison sociale **Société anonyme du Hangar de battage de Borex,** il est créé une société anonyme dont le siège est Borex et qui a pour but l'acquisition d'un immeble pour servir de hangar de batteuse, sa transformation on tout autre but agricole qui conviendra. Les statuts de la société sont datés du 20 mars 1919. La durée de la société est illimitée. Le capital social est de deux mille cinq cents francs (fr. 2500), divisé en 25 actions de fr. 100 chacune, au porteur. Les publications de la société ont lieu dans la Feuille des avis officiels du Canton de Vaud. La société est représentée vis-à-vis des tiers par le conseil d'administration composé de cinq membres. Elle est engagée par la signature de deux d'entre eux. Ce conseil est actuellement composé de Ferdinand Quayzin, de Trélex; Jules Dancet, de Borex; Daniel André, de Yens; Auguste Dancet, de Borex, et Paul Vuagniaux, de Vucherens; tous agriculteurs, domiciliés à Borex.

Bureau de Rolle

Epicerie et vaisselle. — 6. mai. La raison **Vve. A. Bernard,** épicerie et vaisselle, à Rolle (F. o. s. du c. du 20 avril 1897, n° 111, page 455), est radiée ensuite de renonciation de la titulaire.

Serrurerie et appareillage. — 6 mai. Le chef de la maison **Frédéric Rusillon,** à Rolle, est Frédéric fils de Louis Rusillon, de Belmont sur Yverdon, domicilié à Rolle. Serrurerie en tous genres et appareillage. Grand'Rue 37, Rolle.

Reliure, dorure et cartonnage. — 7 mai. Le chef de la maison **Jacques Ricci,** à Rolle, est Jacques fils de François Ricci, de Sale (Piémont, Italie), domicilié à Rolle. Reliure, dorure et cartonnage; Grand'Rue 39.

Lingerie, mercerie. — 7 mai. La raison **Elise Trincard,** lingerie, mercerie, à Rolle (F. o. s. du c. du 25 octobre 1900, n° 354), est radiée ensuite de renonciation de la titulaire.

Bureau de Vevey

29 avril. Suivant procès-verbal sous seing privé et sous la raison sociale **Pompes Funèbres Réunies S. A.** il a été constité une société anonyme dont le siège est à Montreux. Son but est: l'exploitation des anciennes maisons «Louis Bruyas et fils» et du rayon de travail des «Pompes Funèbres Générales Hessenmuller, Genton, Chevallaz S. A.», à Lausanne, s'étendant de Vevey à Brigue avec en plus, l'Oberland bernois; elle s'occupera de tout ce qui a trait aux pompes funèbres dans ce rayon; elle pourra racheter des maisons similaires. Les statuts de la société portent la date du 28 mars 1919. La durée de la société est illimitée. Les publications concernant la société sont faites dans la Feuille officielle suisse du commerce. Le capital social est fixé à la somme de cent vingt mille francs (fr. 120,000), divisé en 120 actions de fr. 1000 chacune, nominatives, entièrement libérées. La société est valablement engagée vis-à-vis des tiers par la signature collective de deux administrateurs. Le conseil d'administration se compose de: Emile Genton, de Saint-Saphorin, commerçant, à Lausanne, président; Louis Bruyas, de Mauraz (Vaud), négociant, à Montreux, vice-président; Fritz Len, de Rohrbachgraben (Berne), commerçant, domicilié à Lausanne.

Fruits, fleurs et légumes. — 2 mai. La raison **Henri Rouiller,** à Vevey, fruits, fleurs et légumes, sous l'enseigne «aux quatre saisons» (F. o. s. du c. du 14 mars 1919, n° 61, page 420), est radiée ensuite de remise de commerce.

Hôtel. — 2 mai. La raison **C. Schwenter,** à Vevey, exploitation du Park-Hôtel Mooser (F. o. s. du c. du 27 décembre 1906, n° 523, page 2090), est radiée ensuite de faillite du titulaire.

Neuenburg — Neuchâtel — Neuchâtel

Bureau de Môtiers (district du Val-de-Travers)

Horlogerie. — 1919. 6 mai. Charles-Eugène Droz, de La Chaux-de-Fonds et du Locle, Jeanne-Marguerite Golaz, de l'Abbaye et de Fleurier, Henriette-Ida Golaz, de l'Abbaye et de Fleurier, domiciliés à Fleurier, ont constitué à Fleurier, sous la raison sociale **Droz et Cie, Montre Uaia,** une société en nom collectif ayant commencé le 1er mars 1919. Fabrication d'horlogerie; Rue du Temple n° 28.

Bureau de Neuchâtel

28 février. **Electricité neuchâteloise S. A.,** à Neuchâtel (F. o. s. du c. des 13 juin 1907, page 1058, et 4 novembre 1916, page 1685), a, dans l'assemblée générale extraordinaire des actionnaires du 19 février 1919, modifié les statuts en portant le capital social à huit cent mille francs (fr. 800,000). Le capital est divisé en huit cents actions nominatives de mille francs chacune. Il n'a pas été apporté d'autres modifications aux statuts.

Genf — Genève — Ginevra

Draperie en gros. — 1919. 25 avril. Sous la raison sociale **Gros et Cie,** il a été créé, avec siège à Genève, Rue du Rhône n° 68, une société en commandite par actions, qui a pour objet: 1. La reprise des affaires ainsi que l'actif et le passif de la société en commandite «Etienne Gros et Cie», à Genève (F. o. s. du c. du 29 novembre 1918, page 1852). 2. Le commerce de draperie en gros. 3. De s'intéresser par voie de cessions, d'apports, de participations, de fusions, d'interventions financières ou de toute autre manière dans toutes entreprises ou sociétés, existantes ou futures ayant un but analogue. Les statuts portent la date du 14 avril 1919. La durée de la société n'est pas limitée. Le capital social est de deux cent cinquante mille francs (fr. 250,000), divisé en 250 actions de fr. 1000 chacune, nominatives. Les publications de la société auront lieu dans la Feuille d'avis officielle du Canton de Genève. Les associés gérants indéfiniment responsables sont: Madame Joséphine-Marguerite-Renée soit Renée Blondin, veuve de Etienne Gros, de Carouge (Genève), domiciliée à Genève, et Arthur Will, de Ste-Croix (Vaud), domicilié à Genève, qui représentent la société vis-à-vis des tiers et l'engagent valablement par leur signature personnelle.

Aiguilles de montres. — 26 avril. Aux termes d'acte reçu par Me Pierre Carteret, notaire, à Genève, le 3 avril 1919, il a été constitué, sous la dénomination de **Ancienne Manufacture d'Aiguilles Ami**

Wagnon, société anonyme, une société anonyme qui a son siège à Genève. Elle a pour objet: La reprise des affaires, avec actif et passif, de la maison «Ami Wagnon», à Genève (F. o. s. du c. du 3 janvier 1910, page 5), la fabrication et la vente d'aiguilles de montres, d'aiguilles de tous genres et pièces détachées se rapportant à l'horlogerie et diverses industries. Sa durée est fixée à dix années et un mois, dès le 1er janvier 1919. Le capital social est fixé à la somme de quatre-vingt mille francs (fr. 80,000), divisé en quatre-vingts actions de mille francs (fr. 1000) chacune, nominatives; tout actionnaire pouvant exiger la conversion au porteur de ses actions. Les publications émanant de la société auront lieu par la voie de la Feuille d'avis officielle du Canton de Genève. La société est administrée par un conseil d'administration composé de deux à trois membres. Elle est engagée vis-à-vis des tiers par la signature collective de deux administrateurs. Le premier conseil d'administration est composé de: Madame Louisa-Frédérica Endé, veuve d'Ami-Louis Wagnon, industrielle, de Genève, y domiciliée, et de Louis-Alexandre Vibert, industriel, d'Avusy (Genève), à Genève. Locaux: 11, Rue Dr Alfred Vincent.

28 avril. **«Vélocitas» Transports internationaux Société anonyme,** ayant son siège à Genève (F. o. s. du c. du 7 décembre 1917, page 1914). Dans son assemblée générale du 15 avril 1919, dont procès-verbal a été dressé par Me V. L. Rochat, notaire, à Genève, la société a constaté la souscription et la libération de 550 nouvelles actions, en sorte que le capital social est actuellement d'un million de francs (fr. 1,000,000), divisé en 1000 actions de fr. 1000 chacune.

Boulangerie, pâtisserie, etc. — 30 avril. Suivant statuts et procès-verbal en date du 30 avril 1919, signés de tous les constituants, il a été formé, sous la dénomination de **Brioches de la Lune S. A.,** une société anonyme qui a pour objet la reprise du commerce de boulangerie-pâtisserie, dénommé «Brioches de la Lune», à Genève, Rue de la Croix d'Or 16, l'exploitation du dit commerce, c'est-à-dire la fabrication et la vente de tous articles de pâtisserie et boulangerie, ainsi que toutes opérations mobilières, immobilières, d'industrie, de commerce ou financière, se rattachant à l'objet principal. Son siège est à Genève; sa durée est indéterminée. Le capital social est fixé à la somme de cinquante mille francs (fr. 50,000), divisé en 50 actions de fr. 1000 chacune. Les actions sont au porteur. Les publications de la société seront faites dans la Feuille d'avis officielle du Canton de Genève. La société est administrée par un conseil d'administration composé de un à cinq membres. Le conseil désigne les personnes autorisées à signer au nom de la société. Dans sa séance du 30 avril 1919, le conseil a conféré la signature individuelle à chacun des administrateurs. Les administrateurs sont: Alfred Blanchet, entrepreneur, de Lutry (Vaud), domicilié aux Eaux-Vives, et Louis Schmidely, commis, de Genève, domicilié à Plainpalais. Siège social: 16, Rue de la Croix d'Or.

2 mai. Suivant acte en date du 1er mai 1919, signé de tous les constituants, il a été formé, sous la dénomination de **Société Immobilière «La Capite»,** une société anonyme ayant pour objet l'achat, la construction, l'exploitation et la vente d'immeubles à Genève ou dans les environs. Son siège est à La Capite (commune de Collonge-Bellerive); sa durée est illimitée. Le capital social est fixé à la somme de mille francs (fr. 1000), divisé en 5 actions de fr. 200 chacune. Les actions sont au porteur. Les publications émanant de la société seront valablement faites par des avis insérés dans la Feuille d'avis officielle du Canton de Genève. La société est administrée par un conseil d'administration composé de 1 à 3 membres. Lorsqu'il y aura plus d'un administrateur, elle ne sera valablement représentée vis-à-vis des tiers et engagée que par la signature collective de tous les administrateurs. Le conseil d'administration est composé d'un seul membre, en la personne d'Albert Nobile, entrepreneur, de Genève, à Plainpalais.

Représentations commerciales et industrielles. — 5 mai. La maison **Gustave Zimmer,** inscrite pour la fabrication de paille et laine d'acier, à St-Jean (Petit-Saconnex) (F. o. s. du c. du 4 juin 1907, page 996), transfère son siège commercial à Genève, 1ter c, Rue Voltaire, et modifie son genre d'affaires qui devient: Représentations commerciales et industrielles.

5 mai. Dans son assemblée générale extraordinaire du 24 avril 1919, la **Société d'Opérations Immobilières B,** société anonyme ayant son siège à Genève (F. o. s. du c. du 15 février 1918, page 253), a décidé sa dissolution. La liquidation de l'actif et du passif étant actuellement terminée, cette société est radiée.

Bois de construction. — 5 mai. La société en nom collectif «Ryter et Morand», commerce de bois de construction, au Petit-Saconnex (F. o. s. du c. du 10 août 1901, page 1125), est déclarée dissoute depuis le 1er janvier 1918. Elle ne subsiste que pour sa liquidation qui sera opérée sous la raison sociale **Ryter et Morand en liqon,** par les deux associés agissant individuellement.

Représentation, consignation, commission, etc. — 5 mai. La commandite inscrite au nom de Madame Emilie-Marguerite Attanasi, née Düring, dans la société **V. Attanasi et Cie,** représentation, consignation, commission, achat et vente, importation et exportation de tous articles et produits artistiques, industriels et commerciaux, à Genève (F. o. s. du c. du 8 janvier 1919, page 25), est réduite de fr. 100,000 à cinq mille francs (fr. 5000).

5 mai. Elisée Streit ayant donné sa démission de membre du comité de direction du **Sanatorium populaire genevois de Clairmont sur Sierre,** fondation établie à Genève (F. o. s. du c. du 4 février 1918, page 188), est radié, il a été remplacé par Francis Reverdin, de Genève, ingénieur, demeurant à Cologny.

6 mai. **Messageries Internationales,** société anonyme ayant son siège à Genève (F. o. s. du c. du 18 mars 1919, page 1442). Les administrateurs Jules De Mont et Henri Zwahlen, démissionnaires, sont radiés.

Droguerie. — 6 mai. La raison **Oscar Winkler,** commerce de droguerie, à Genève (F. o. s. du c. du 26 septembre 1911, page 1603), est radiée ensuite de remise de commerce.

Vins, liqueurs et produits italiens. — 6 mai. La raison **Claire Garrone,** vins, liqueurs et produits italiens, à Genève (F. o. s. du c. du 19 septembre 1918, page 1496), est radiée ensuite de renonciation de la titulaire.

Cuirs. — 6 mai. La procuration conférée à Henri Mentasti par la maison **A. Barbieri,** commerce de cuirs et crépins, à Genève (F. o. s. du c. du 15 janvier 1918, page 80), est éteinte.

Papeterie, etc. — 6 mai. La raison **Jules Christinet,** à Genève (F. o. s. du c. du 12 février 1919, page 224), est radiée ensuite de l'entrée du titulaire dans la société ci-après constituée.

Sous la raison sociale **Cavin, Christinet et Cie,** il s'est constitué, avec siège à Genève, une société en commandite qui a commencé le 15 février 1919 et a repris, dès cette date, la suite des affaires, ainsi que l'actif et le passif de la maison «Jules Christinet», ci-dessus radiée et de la maison «Aug. Cavin, à Grandson, manufacture de papiers et cartons de Grandson», à Grandson (Vaud) (F. o. s. du c. du 28 novembre 1913, page 2102). Elle a pour associés gérants indéfiniment responsables Auguste Cavin, de Vucherens (Vaud), domicilié à Lausanne, marié sous le régime de la séparation de biens avec Anna-Elisa, née Buchmann, et Jules-Henri-Emile Christinet, de Le Vaud (Vaud), domicilié à Plainpalais, et pour associée commanditaire Madame Anna-Elisa Cavin, née Buchmann, de Vucherens (Vaud), domiciliée à Lausanne, laquelle s'engage pour une commandite de vingt deux mille francs (fr. 22,000). Commerce de papeterie, papiers et cartons en gros. 2, Place des Alpes.

6 mai. **Société Immobilière du Grand-Mézel,** société anonyme établie à Genève (F. o. s. du c. du 6 février 1913, page 206). Jules Prébandier, négociant, d'Enges (Neuchâtel), domicilié à Plainpalais, et Jacques Fontana, entrepreneur, de Mezzovico (Tessin), domicilié à Plainpalais, ont été nommés membres du conseil d'administration. Les administrateurs Louis-Victor Brolliet et Edmond Marion, décédés, sont radiés. Les bureaux de la société sont: 3, rue des Allemands (chez Archinard frères, régisseurs).

Pianos et orgues. — 6 mai. La raison **G. Souvairan,** facteur de pianos et orgues, à Genève (F. o. s. du c. du 21 mai 1909, page 903), est radiée ensuite de remise de commerce.

Antiquités, meubles, objets d'art, etc. — 6 mai. Sous la raison sociale **G. Souvairan fils et Cie,** il s'est constitué, avec siège à Genève, une société en commandite qui a commencé le 25 mars 1919 et qui a repris, depuis cette date, la suite des affaires, ainsi que l'actif et le passif de la maison «G. Souvairan», ci-dessus radiée. Elle a pour seul associé gérant indéfiniment responsable Louis-Georges Souvairan, fils de Pierre-Georges Souvairan, de Chêne-Bougeries, domicilié à Plainpalais, et pour associé commanditaire Aloys-Léon Chassot, avocat, d'Estavayer-le-Lac et Bussy (Fribourg), domicilié à Plainpalais, lequel s'engage pour une commandite de dix mille francs (fr. 10,000. Commerce d'antiquités, meubles, objets d'art, etc. 1, rue du commerce.

Güterrechtsregister — Registre des régimes matrimoniaux
Registro dei beni matrimoniali

Bern — Berne — Berna

Bureau Bern

1919. 6. Mai. Die Ehegatten **Paul Otto Siegwart,** von Horw (Luzern), und **Anna** geb. **Brüngger,** beide Gutenbergstrasse 3, in Bern, haben durch Ehevertrag vom 23. April 1919 Gütertrennung vereinbart. Der Ehemann ist Inhaber der Firma «Siegwart Paul», Vertretungen, in Bern. Die Ehefrau ist Inhaberin der Firma «Frau Anna Siegwart», Damenschneiderei, in Bern.

Le Soleil-Sécurité Générale et Responsabilité civile réunies

(Société anonyme), à PARIS

Bilan au 31 décembre 1917

Actif

Fr.	Ct.	
7,500,000	—	Engagements des actionnaires (pour contrats souscrits antérieurement au 16 mai 1913).
		Immeubles:
		fr. 247,255. 85 Cité d'Antin, 7.
904,677	45	» 657,421. 60 Rue de Mogador, 23.
1,002,237	50	Valeurs formant le cautionnement à la Caisse des Dépôts et Consignations (loi du 9 avril 1898).
447,082	—	Valeurs affectées à la réserve complémentaire (loi du 9 avril 1898).
3,264,378	95	Rente déposée à la Caisse des Dépôts et Consignations en garantie de rentes allouées à des accidentés du travail.
8,747,000	21	Valeurs françaises.
1,405,114	70	Valeurs étrangères.
14,078	40	Nues propriétés de rente française 3 %.
182,697	40	Espèces en caisse, Banque de France et banquiers.
445,177	98	Compte général des agences.
2,100,000	—	Primes dues.
140,560	—	Cautionnements d'agents en valeurs.
147,318	10	Intérêts acquis au 31 décembre 1917.
47,066	33	Débiteurs divers. (B. 102)
26,347,389	02	

Passif

	Fr.	Ct.
Capital social nouveau	2,500,000	—
Réserve éventuelle pour contrats souscrits antérieurement au 16 mai 1913	7,500,000	—
Réserve statutaire nouvelle	500,000	—
Complément de réserve statutaire pour contrats souscrits antérieurement au 16 mai 1913	1,500,000	—
Cautionnement de la gestion spéciale (loi du 9 avril 1898)	1,000,000	—
Réserve pour fluctuations de valeurs	233,826	54
Réserve pour rentes constituées	85,834	60
Réserve complémentaire (loi du 9 avril 1898)	314,291	—
Fonds de prévoyance du personnel	255,246	14
Intérêts et dividendes dus	88,276	17
Cautionnements des agents	367,660	—
Réserve pour risques en cours	1,568,800	40
Provisions des assurés	1,367,661	75
Créditeurs divers	1,316,839	33
Réserve pour sinistres à régler	5,248,868	—
Réserve pour annulations de primes	500,000	—
Réserve mathématique de rentes consignées à la Caisse des Dépôts et Consignations	1,521,825	—
Réserve pour arrérages de rentes dues au 31 décembre 1917	93,660	70
Solde du compte de profits et pertes	384,599	39
	26,347,389	02

Lausanne, le 26 avril 1919.

Le Mandataire général pour la Suisse: M. de Cérenville.

Schweizerische Mobiliar-Versicherungs-Gesellschaft in Bern

Bilanz pro 1. Juli 1918

Aktiva

Fr.	Ct.	
2,602,822	56	Depots bei Banken.
11,840,042	—	Wertschriften.
1,068,460	—	Hypothekarische Anlagen.
516,155	70	Darlehen.
3,101	70	Schildervorrat.
2,870	85	Kassabestand.
1	—	Mobiliar.
400,000	—	Immobilien.
1,613,502	22	Debitoren. (B. 3)
18,046,956	03	

Passiva

		Fr.	Ct.
Reservefonds		11,175,895	—
Reserve für schwebende Schäden:			
a) der Feuerversicherung	Fr. 550,000.—		
b) der Mietzinsverlustversicherung	» 200.—		
c) der Einbruchdiebstahlversicherung	» 500.—	550,700	—
Reserve für vorausbezahlte Beiträge:			
a) der Feuerversicherung	Fr. 500,000.—		
b) der Betriebsverlustversicherung	» 99.65		
c) der Mietzinsverlustversicherung	» 489.50		
d) der Einbruchdiebstahlversicherung	» 40,000.—	540,589	15
Rückversicherungsreserve		3,419,841	60
Selbstrückversicherung: Schadenreserve		80,000	—
Invalidenfonds		415,439	70
Guthaben der eidg. Stempelverwaltung		27,363	80
Reserve für Kursverluste		200,000	—
Reserve für Einbruchdiebstahlversicherung		100,000	—
Vortrag auf neue Rechnung		1,537,126	78
		18,046,956	03

Bern, den 10. April 1919.

Der Vize-Direktor: J. GYGER.

Annoncen-Regie: PUBLICITAS A. G.

Anzeigen — Annonces — Annunzi

Régie des annonces: PUBLICITAS S. A.

Aufforderung

Die Firma Hans Fischer A. G. hat in ihrer ausserordentlichen Generalversammlung vom 7. April 1919 die Liquidation der Gesellschaft beschlossen und als Liquidator mit Einzelunterschrift ernannt: Fürsprecher und Notar Dr. Theodor Brunner, Bern, Spitalgasse Nr. 32. Gemäss Art. 667 O. R. werden die Gläubiger derselben aufgefordert, ihre Ansprüche bis spätestens 15. Juni nächsthin beim unterzeichneten Liquidator anzumelden. 1281

Bern, den 3. Mai 1919.

Hans Fischer A. G.
Der Liquidator: Dr. Brunner.

Aufforderung

Die Firma Elektro Mechanische Werkstätte A. G., mit Sitz in Bern, hat in ihrer Generalversammlung vom 31. März 1919 die Liquidation der Gesellschaft beschlossen und als Liquidator mit Einzelunterschrift bestellt: Fürsprecher und Notar Dr. Theodor Brunner, Bern, Spitalgasse 32. Gemäss Art. 667 O. R. werden die Gläubiger der Firma aufgefordert, ihre Ansprüche bis spätestens 15. Juni 1919 beim unterzeichneten Liquidator anzumelden. 1282

Bern, den 3. Mai 1919.

Elektro Mechanische Werkstätte A. G.
Der Liquidator: Dr. Brunner.

Commune de la Chaux-de-Fonds

Remboursement d'obligations en 1919
aux domiciles indiqués sur les titres et coupons

Le 1er août: Emprunt 1905, 4%, 7 obligations remboursables par fr. 1000, savoir:
N°s: 536 901 1301 1773 2330 2452 2757

Le 31 août: Emprunt 1892, 3¾%, 10 obligations remboursables par fr. 1000, savoir:
N°s: 244 495 496 608 1012 1050 1232 1233 1352 1500

Le 15 septembre: Emprunt 1887, 4½%, 55 obligations remboursables par fr. 1000, savoir:
N°s: 25 115 197 275 347 365 384 517 518 545 560 568
637 643 658 663 723 724 750 758 778 829 839 842
911 986 987 1015 1056 1068 1069 1071 1073 1074 1075 1126
1131 1135 1143 1228 1248 1253 1285 1371 1426 1427 1439 1450
1492 1647 1856 1887 2060 2082 2103

Le 1er novembre: Emprunt 1901, 4%, 40 obligations remboursables par fr. 500, savoir:
N°s: 31 54 88 91 110 111 195 256 275 321 377 401
491 492 515 597 627 642 649 710 788 791 795 832
866 875 933 936 997 1022 1045 1047 1139 1167 1176 1260
1295 1339 1455 1474

Le 31 décembre: Emprunt 1895, 4%, 25 obligations remboursables par fr. 1000, savoir:
N°s: 5 20 27 82 173 191 193 205 214 223 240 305
327 339 371 378 386 415 442 456 478 572 581 591
594

Le 31 déchr.: Emprunt 1897, 3½%, 223 obligations remboursables par fr. 500, savoir:
N°s: 18 31 57 83 93 139 145 164 165 167 170 172
195 217 224 243 273 274 287 302 315 322 343 356
386 404 444 486 504 528 548 608 614 619 627 634
674 682 692 724 759 802 815 822 826 833 895 919
934 941 949 951 957 958 992 1021 1022 1033 1042 1050
1067 1071 1082 1103 1106 1145 1152 1154 1156 1180 1189 1205
1225 1295 1297 1299 1305 1339 1350 1399 1403 1404 1492 1499
1507 1540 1610 1623 1686 1745 1754 1760 1771 1774 1780 1799
1813 1832 1835 1861 1952 1982 2005 2014 2016 2023 2046 2072
2074 2091 2097 2108 2137 2155 2157 2190 2197 2199 2232 2249
2253 2266 2280 2306 2331 2349 2414 2433 2484 2489 2490 2499
2576 2621 2638 2660 2744 2823 2853 2866 2871 2874 2876 2903
2917 2920 2923 2930 2931 2937 2956 2959 3004 3055 3065 3069
3070 3081 3135 3162 3219 3251 3308 3346 3364 3379 3395 3411
3412 3435 3445 3459 3483 3484 3489 3505 3538 3562 3563 3572
3578 3627 3629 3654 3697 3700 3704 3726 3738 3758 3760 3784
3791 3865 3887 3909 3933 3934 3988 3989 4005 4016 4017 4029
4030 4037 4087 4098 4121 4129 4136 4184 4185 4188 4234 4279
4288 4311 4331 4338 4344 4398 4407 4412 4429 4488 4500

Le 31 déchr.: Emprunt 1899, 3¾%, 20 obligations remboursables par fr. 1000, savoir:
N°s: 40 46 62 70 178 181 219 225 366 380 505 511
578 665 729 748 820 826 850 911

Le 31 déchr.: Emprunt 1899, 4%, 6 obligations remboursables par fr. 1000, savoir:
N°s: 211 393 1266 1388 2296 2315

Le 31 déchr.: Emprunt 1900, 3¾%, 4 obligations remboursables par fr. 1000, savoir:
N°s: 1317 2541 2700 2701

L'intérêt de tous ces titres cesse de courir dès la date indiquée pour leur remboursement.

La Chaux-de-Fonds, le 28 avril 1919. Le directeur des finances:
(80364 C) 1296. **Le Vaucher.**

BORDEAUX-MARSEILLE-GENUA

Unsere regelmässigen direkten Sammelwagen

ab Basel und Zürich

nach vorgenannten Häfen mit Anschluss an jede Verschiffungsgelegenheit nach Uebersee empfehlen wir bei coulanten Bedingungen.

Tel. Basel 22.10.
Tel. Zürich-Seinau 10.46 u. 10.47.

Jacky, Maeder & Co.
BASEL, CHIASSO, ZÜRICH
Internationale Transporte.

Buchdruckerei Stalden, in Stalden, Emmental

Einladung zur ordentlichen Generalversammlung der Aktionäre
auf Montag, den 19. Mai 1919, nachmittags 2½ Uhr
ins Hotel Bahnhof, Konolfingen-Stalden

TRAKTANDEN:

1. Vorlage des Geschäftsberichtes des Verwaltungsrates pro 1918.
2. Abnahme der Bilanz und der Gewinn- und Verlustrechnung.
3. Bericht der Rechnungsrevisoren.
4. Decharge-Erteilung an den Verwaltungsrat
5. Wahl der Rechnungsrevisoren per 1919.

Der Geschäftsbericht, die Jahresrechnungen und der Bericht der Rechnungsrevisoren liegen für die Herren Aktionäre vom 10. Mai an zur Einsicht im Bureau der Gesellschaft auf. Ebendaselbst sind vom gleichen Tage an die Eintrittskarten zur Generalversammlung gegen Ausweis über den Aktienbesitz zu beziehen. 1314

Stalden, Emmental, den 8. Mai 1919. **Der Verwaltungsrat.**

Seilbahn Rigiviertel A. G.

Einladung zur ordentlichen Generalversammlung
auf Samstag, den 24. Mai 1919, abends 5 Uhr
im Bureau der Gesellschaft, Germaniastrasse 60

TRAKTANDEN:

1. Abnahme von Jahresbericht und Rechnung.
2. Verwendung des Rechnungsergebnisses.
3. Wahl der Kontrollstelle. (1946 Z) 1317.

Zürich, den 7. Mai 1919.

Der Verwaltungsrat.

Solothurn-Bern-Bahn

Ordentliche Generalversammlung der Aktionäre
Samstag, den 24. Mai 1919, nachmittags 2 Uhr
im Hotel zum Falken in Solothurn

TRAKTANDEN:

1. Protokoll.
2. Genehmigung des Geschäftsberichtes und der Rechnungen pro 1918.
3. Decharge-Erteilung an die Verwaltungsorgane.
4. Wahlen in die Kontrollstelle für das Jahr 1919.
5. Verschiedenes. (835 Sn)

Die Zutrittskarten und der gedruckte Geschäftsbericht können gegen Ausweis des Aktienbesitzes bei der Kasse der Gesellschaft in Solothurn (Waffenplatzstrasse 165) und bei den Stationsvorständen der E. S. B. vom 19. bis 23. Mai, bei der Kantonalbank von Bern vom 19. bis 22. Mai, sowie unmittelbar vor Beginn der Versammlung im Versammlungslokal bezogen werden.

Den Kantonen und Gemeinden werden die Zutrittskarten durch die Post zugestellt.

Diese Karten berechtigen am 24. Mai 1919 zur freien Fahrt auf der Solothurn-Bern-Bahn nach Solothurn zum Besuche der Generalversammlung und zurück.

Jahresrechnung, Bilanz, Belege und Revisionsbericht sind vom 12. Mai 1919 an auf dem Bureau der Gesellschaft in Solothurn für die Aktionäre zur Einsicht aufgelegt.

Solothurn, den 29. April 1919. *Der Präsident des Verwaltungsrates:* **Jb. Isell.**

TRANSFORMATOREN

für

Luft- und Oelkühlung

Elektromotoren und Ventilatoren

: für alle Bedürfnisse der Industrie :

G. Meldinger & Co

Basel

(256 Q) 87.

Freiburger Staatsbank, Freiburg

Kapital Fr. 30,000,000.— Staatsgarantie

Ausgabe von **5 %** Obligationen, auf 3—10 Jahre fest, mit Semestercoupons, zahlbar bei allen schweizerischen Kantonalbanken.

Annahme von Geldern in Scheckkonto und auf Termin zu günstigsten Bedingungen. (3089 F) 1252

Vermietung von Schrankfächern, in modernen dieb- und feuersichern Tresoranlagen.

Einzahlungen spesenfrei auf Postscheck-Konto IIa. 49.

Nähere Auskunft erteilt: **Die Direktion.**

Jungfraubahn-Gesellschaft

Ausserordentliche Generalversammlung der Aktionäre

Mittwoch, den 21. Mai 1919, vormittags 11 Uhr

im Hotel Bristol in Bern

TRAKTANDUM:

Vollmachtserteilung an den Verwaltungsrat betr. Sanierung des Unternehmens.

Zutrittskarten zur Versammlung können gegen Ausweis über den Aktienbesitz, unter Beilegung arithmetisch geordneter Nummernverzeichnisse, bis und mit 17. Mai bezogen werden bei der Spar- & Leihkasse in Bern, der Bankaktiengesellschaft Guyerzeller in Zürich und der Schweiz. Bankgesellschaft in Zürich und Winterthur. 1315.

Bern, den 6. Mai 1919.

Der Verwaltungsrat,
Der Präsident: **von Salis.**

Emprunt hypothécaire de fr. 670,000 5 % 1er rang

Félix GABELLA, à Lausanne

divisé en 670 délégations de fr. 1000 au porteur

A teneur de l'ordonnance fédérale du 20 février 1918 sur la communauté des créanciers dans les emprunts par obligations, les porteurs des obligations de cet emprunt sont convoqués en

ASSEMBLÉE

pour le 20 mai 1919, à 2½ heures, à la Salle de la Bourse de Lausanne, avec l'ordre du jour suivant:

1. Rapport du gérant de la grosse (et du débiteur).
2. Désignation d'un nouveau représentant du débiteur et des créanciers, soit transfert des pouvoirs de la Banque Morel, Chavannes, Günther & Cie., à la Banque Morel, Chavannes & Cie.
3. Prorogation de l'échéance de l'emprunt et élévation du taux de l'intérêt. (11889 L) 1231

Pour assister à l'assemblée, les porteurs d'obligations devront se pourvoir d'une carte d'admission qui leur sera délivrée par la Banque Morel, Chavannes & Cie, sur présentation des obligations ou de déclarations en tenant lieu.

Etablissement de la feuille de présence dès 2¼ heures.

La présente convocation a lieu sur l'initiative du débiteur et du représentant des créanciers.

Lausanne, le 1er mai 1919.

Le représentant des porteurs d'obligations: Morel, Chavannes & Cie.
Le débiteur: Félix Gabella.

P. S. Les porteurs d'obligations qui ont déjà remis leur procuration à l'une des Banques désignées dans la circulaire du 30 janvier 1919, seront représentées par celles-ci.

Der Verkehr

England-Rotterdam-Schweiz

ist geöffnet

Auskunft erteilen (2748 Q) 1308.

Hediger & Co., Basel

Spedition

General-Agenturen der Niederl. Staats-Eisenbahnen und der Holl. Eisenbahn-Gesellschaft

Perfekter

Buchhalter-Korrespondent

der Maschinenbranche, Schweizer, organisatorisch veranlagt, mit Sprachkenntnissen, mit **Kalkulation, Lohn-** und **Fakturenwesen** bestens vertraut, **sucht** anderweitiges Engagement. — Offerten unter **H. A. B. 1293** an **Publicitas A.-G. Bern.**

1306 I TROIS 11970 L

MACHINES à CALCULER

A VENDRE

Très belles occasions

L. M. CAMPICHE,

2, Rue de la Paix, LAUSANNE.

Thurgauische Kantonalbank

Weinfelden

FILIALEN IN AMRISWIL, BISCHOFSZELL, FRAUENFELD, KREUZLINGEN, ROMANSHORN UND SIRNACH

AGENTUREN IN ARBON UND STECKBORN

STAATSGARANTIE

Wir sind bis auf weiteres Abgeber von

Namen- oder Inhaber-Obligationen unserer Anstalt

in Stücken à 500 Fr., 1000 Fr. u. 5000 Fr.
verzinslich zu 4¾ %
gegenseitig 4½ Jahre fest
mit nachheriger sechsmonatlicher Kündigungsfrist.

Den Besitzern von **kündbaren oder bereits gekündeten Obligationen unserer Anstalt** anerbieten wir bis auf weiteres die Verlängerung zu vorstehenden Bedingungen. (F 6378 Z) 180.

Einzahlungen und Konversionen nehmen ausser unseren Bankbureaux entgegen:

in **Basel:** HH. Ehinger & Cie.,
in **Glarus:** Glarner Kantonalbank,
in **St. Gallen:** HH. Wegelin & Cie.,
in **Bern:** HH. von Ernst & Cie.,
in **Neuenburg:** HH. Pury & Cie.,
in **Zürich:** Bankhaus Blankart & Cie.

Die Direktion.

Zu verkaufen

eine Fabrikanlage

der Metallwarenbranche, mit grösserer konstanter Wasserkraft und Umschwung, zu sehr günstigen Bedingungen. Würde sich auch für jede andere Industrie eignen. Anfragen unter **P. 459 R.** an die **Publicitas A.-G. Bern.** 1307

Basler Kantonalbank

Staatsgarantie

Wir sind bis auf weiteres Abgeber von

5 % Obligationen unserer Bank

al pari, gegenseitig auf 5 Jahre fest.

9 (26 Q) **Die Direktion.**

Handels-Auskünfte

Adressen von Advokaten, Notaren, Inkasso- und Auskunftsbureaux etc.

Renseignements commerciaux

Adresses d'avocats, notaires, bureaux de recouvrements et de renseignements, etc.

Aarau: *Stirnemann & Sandmeier*, Adv., Notar u. Ink.
— *Jb. Wehrli*, Not., Ink.
Bern: *G. Bärtschi*, Ink. Ausk.
— *F. R. Moser*, Adv. u. Ink.
u. *E. Werthmüller*, Ink.
Freiburg: *Bank Uldry & Cie.*
Genève: *Herren & Guerchet*, renseignem. et recouvrem. s. tous pays. Brev. d'invent, marques, modèles, etc.
— *J. & W. Herren*, avocats. Représ. dev. tous tribunaux et juridictions.
— *John Renaud*, avocat, Croix d'Or 17.
Lausanne: *L. Bertarionne*, agent d'aff. patenté (corr. deutsch u. italienisch).
Le Locle: *Agence financière et commerciale.* Rens., rec.
Montreux: *Rapcoursier, E.*, Recouv. et contentieux.
Schaffhausen: *H. Bolli & Dr. C. Labhart*, Rechtsanw.
St. Gallen: *E. Forster*, R'tab.
— *Dr. F. Curti*, Adv. u. Ink.
— *Dr. Otto Forrer*, Adv.
Zürich: *Dr. Herforth*, Adv.
— Prozesse: Adv. Wenger.
— *Schweiz. Informationsbur.* (Bächtold & Wunderli).

Meuble à courrier

Déposé ✠ 29670

Ce petit meuble en chêne devrait être sur chaque bureau. Il évite l'encombrement des panniers à courrier, crée de l'ordre et rappelle vos affaires.

Prix **40.—** frs.

Installations modernes de Bureaux

H. Baumann-Jeanneret

Genève

Visitez-moi à Bâle, Foire d'Echantillons, Halle III, n° 647. (2750 X) 1200

Verpack-

Schachteln

STEIGER A.-G.

MUSEUMSTR. 10 BERN

Pour

jeune homme

intelligent, de vieille famille zurichoise, on cherche place comme apprenti ou comme volontaire dans une maison commerciale ou industrielle distinguée de la Suisse française, plutôt en campagne. Vie de famille désirée. 1313

Off. sous O. F. 6486 Z. à Orell Füssli-Publicité, Zürich. (OF 11902 Z)

Escalier tournant

neuf, en fer, de 29 marches, est à vendre. Longueur des marches: 72 cm., hauteur 18,5 cm.

S'adresser au **Crédit foncier Vaudois, à Lausanne.** (31973 L.) 1277 I

Amerik. Buchführ. lehrt grdl. d. Unterrichtsbr. Ertl. gaz. Verl. Sie Gratisprp. E. Polack, Bücherexperte, Zürich. B18

Buchdruckerei POCHON-JENT & BÜHLER in Bern — Imprimerie POCHON-JENT & BÜHLER à Berne